

## Information an den Kreistag

### **zur Abwägung des Finanzbedarfs des Landkreises Gotha mit den Finanzbedarfen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden**

Das BVerwG hat mit seinem Urteil vom 29.05.2019 - BVerwG 10 C 6.18 entschieden, dass Art. 28 Abs. 2 Satz 1 und 3 GG den Landkreis zwar verpflichtet, vor der Festlegung der Höhe des Kreisumlagesatzes auch den Finanzbedarf der umlagepflichtigen Gemeinden zu ermitteln und seine Entscheidungen offenzulegen, eine Verpflichtung, die umlagepflichtigen Gemeinden vor der Entscheidung über die Höhe des Kreisumlagesatzes förmlich anzuhören, lässt sich dem Grundgesetz hingegen nicht entnehmen. "Es obliegt daher dem jeweiligen Landesgesetzgeber, das Verfahren der Erhebung der Kreisumlagen zu regeln. Soweit derartige Regelungen fehlen, haben die Landkreise die Befugnis zur Gestaltung ihrer Verfahrensweise. Sie tragen damit die Verantwortung dafür, hierbei ein Verfahren zu beobachten, welches sicherstellt, dass die verfassungsrechtlichen Anforderungen gewahrt werden."

Durch § 25 Abs. 3 Thüringer Finanzausgleichsgesetz (ThürFAG) regelt der Landesgesetzgeber in Thüringen, dass vor Zuleitung des Entwurfs der Haushaltssatzung einschließlich deren Anlagen an den Kreistag die kreisangehörigen Gemeinden mit dem Ziel zu beteiligen sind, einen Überblick über den Finanzbedarf aller kreisangehörigen Gemeinden im Kreisgebiet zu erhalten. Im Anschluss hat der Landkreis seinen Finanzbedarf und die Finanzbedarfe der kreisangehörigen Gemeinden hinsichtlich der Höhe des Umlagesolls und des Umlagesatzes gegeneinander abzuwägen; die Abwägungsgründe sind gegenüber dem Kreistag zu dokumentieren.

Entsprechend den Handlungsempfehlungen des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales zur Umsetzung des Urteils des Thüringer Oberverwaltungsgerichts vom 07.10.2016 zur Kreisumlage (Rundschreiben R 33 2/2017) wurden alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden vor Erlass der Haushaltssatzung und Festlegung des Umlagesolls und Umlagesatzes des Landkreises Gotha für das Haushaltsjahr 2023 im Rahmen eines Abwägungsprozesses beteiligt. Ihnen wurde Gelegenheit gegeben, ihre Belange vorzutragen.

Der Landkreis muss dabei seinen Finanzbedarf nicht minutiös gegen die Finanzbedarfe seiner kreisangehörigen Gemeinden abwägen. Es muss aber eine vom Landkreis erfolgte Berücksichtigung und Abwägung erkennbar sein. Nach der Beteiligung der Gemeinden ist ein Umlagesatz zu finden, der einen sachgerechten Ausgleich der Interessen des Kreises und der kreisangehörigen Gemeinden darstellt.

Das Thüringer Oberverwaltungsgericht geht davon aus, dass die finanzielle Mindestausstattung von Gemeinden nur im Falle eines strukturellen Defizits verletzt ist. Daraus folgt, dass diese zumindest zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes gemäß § 53a Abs. 1 Thüringer Kommunalordnung verpflichtet sind. In diesem hat die Gemeinde aufzuzeigen, wie sie wieder zu einer geordneten Haushaltswirtschaft zurückkehrt. Nur sofern hierfür auch Bedarfszuweisungen notwendig sein sollten, stellt sich die Frage, in welcher Höhe die Kreisumlage hier zu erheben ist. Denn erlangt die Gemeinde aus eigener Kraft (ohne Bedarfszuweisungen) durch die Haushaltskonsolidierung wieder eine geordnete Haushaltswirtschaft, kann grundsätzlich keine Verletzung der finanziellen Mindestausstattung vorliegen, da auch im Rahmen der Haushaltskonsolidierung der Gemeinde stets ein auskömmliches Mindestmaß freiwilliger Leistungen zugestanden wird.

Der Vorentwurf des Haushaltsplans des Landkreises Gotha enthält für das Jahr 2023 ein Kreisumlagesoll i. H. v. 53.550.000 € sowie ein Schulumlagesoll i. H. v. 3.537.000 €. Das entspricht einem Hebesatz für die Kreisumlage von 36,09 v. H. und für die Schulumlage einem Hebesatz von 4,33 v. H.

Im Landkreis Gotha bestehen insgesamt 30 Städte und Gemeinden. Diese wurden im Rahmen des Abwägungsverfahrens zu den Finanzbedarfen des Landkreises Gotha sowie der kreisangehörigen Städte und Gemeinden gebeten, bis zum 07.09.2022 ihre Stellungnahme hinsichtlich der Finanz- und Haushaltssituation der Gemeinde anhand der vom TMIK vorgeschlagenen Muster abzugeben.

Von den 30 kreisangehörigen Städten und Gemeinden haben sich 21 nicht geäußert. Von den Gemeinden, die sich auf die Anhörung hin geäußert haben, sind derzeit fast alle noch in der Phase der Aufstellung des Haushaltsentwurfs auf der Basis vorliegender Mittelanmeldungen. Die Zahlen für 2023 sind daher nur vorläufig, so dass konkrete Aussagen zur finanziellen Situation im Jahr 2023 momentan nicht möglich sind. Lediglich die Stadt Waltershausen verfügt über einen rechtskräftigen Doppelhaushalt für die Jahre 2022 und 2023.

Die Stadt Gotha führt im Rahmen der Beteiligung zusammenfassend aus, dass die Stadt mit der angekündigten Erhöhung des Umlagesolls der Kreisumlage inklusive der Erhöhung des Hebesatzes auf 36,09 v. H. nicht einverstanden ist. Die Pandemielage habe die Stadt in den letzten Jahren nicht nur finanziell schwer belastet. Seit Anfang des Jahres leiden die alle Städte und Gemeinden sowie jede Bürgerin und jeder Bürger zusätzlich unter den Folgen des Krieges in der Ukraine. Ankündigungen von Preis- oder Tarifsteigerungen sind nahezu täglich in der Post. Bei jeder Maßnahme ist mit Mehrkosten zu rechnen. Die Stadt Gotha verfügt nur noch über den Mindestbestand der allgemeinen Rücklage, zur Finanzierung von Investitionen sind Kreditaufnahmen erforderlich. Selbst bei gleichbleibendem Hebesatz wäre schon eine Erhöhung für die Stadt Gotha von rund 800.000 € zu stemmen gewesen, nun ist eine Erhöhung um 1,36 Mio. € angekündigt. Um den Haushaltsausgleich für 2023 noch herbeizuführen, sind erneut Einschnitte in der Stadtverwaltung beim Personal, bei der Ausstattung und Ähnlichem notwendig. Der Appell der Stadt Gotha lautet, den Hebesatz der Kreisumlage wenigstens nicht anzuheben, damit den Städten und Gemeinden noch Spielräume bleiben.

Die Umlagekraft der Stadt Gotha steigt von 2022 zu 2023 um insgesamt 2.272.372 € an, was zum einen aus einer um 577.043 € höheren Steuerkraftmesszahl und zum anderen auf rd. 1,7 Mio. € mehr Schlüsselzuweisungen beruht. Die Stadt Gotha hat rd. 532.500 € Stabilisierungszuweisungen erhalten, der Gemeindeanteil an der Gewerbesteuer reduzierte sich um rd. 424.300 € gegenüber dem Vorjahr. Der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer sowie an der Umsatzsteuer sind gegenüber dem Vorjahr zusammen um rd. 479.500 € angestiegen. Durch die Anhebung des Hebesatzes um 1,06 Prozentpunkte erhöht sich die zu zahlende Kreisumlage durch den deutlichen Anstieg der Umlagekraft um 1.356.920 €. Die Beteiligung des Landkreises an dem Anstieg der Umlagekraft der Stadt Gotha liegt dadurch bei 59,7 %, während er in der Summe aller anderen kreisangehörigen Städte und Gemeinden bei insgesamt 45,1 % liegt. Im Vorjahr war dieses Verhältnis umgekehrt. Für das Jahr 2023 wirkt sich die deutliche Reduzierung der Schulumlage positiv auf die übrigen Städte und Gemeinden aus, da dies den Anstieg der Kreisumlage etwas abmildert.

Die von der Stadt Gotha aufgeführten Kostensteigerungen in allen Bereichen aufgrund der Folgen des Ukrainekrieges treffen nicht nur die Bürgerinnen und Bürger oder die Städte und Gemeinden, sondern auch den Landkreis Gotha in sämtlichen Aufgabenbereichen. Auch hier machen sich Kostensteigerungen bei den Bewirtschaftungskosten, den Ausgaben für Geschäftsausgaben sowie für die Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen und die Durchführung von Baumaßnahmen deutlich bemerkbar. Hinzu kommen noch die immensen Steigerungen bei den Ausgaben für soziale Leistungen wie die Sozialhilfe mit der Hilfe zur Pflege und der Grundsicherung im Alter, Eingliederungshilfe, Jugendhilfe, Unterhaltsvorschuss, Hilfe und Unterbringung von Asylbewerbern, Kosten der Unterkunft und Heizung im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitssuchende. All diese Leistungen steigen an, zum Teil auch aufgrund von Flüchtlingen aus der Ukraine und nicht alle Leistungen werden durch Land oder Bund (ganz oder teilweise) erstattet. Diese kostenintensiven Ausgabebereiche hat der Landkreis zu tragen und als Pflichtaufgaben zu erfüllen.

Ein gleichbleibender Hebesatz wie im Vorjahr würde für den Landkreis Wenigereinnahmen gegenüber dem Verwaltungsentwurf in Höhe von 1.565.500 € bedeuten und den verbleibenden ungedeckten Finanzbedarf auf über 3,1 Mio. € erhöhen. Ein Haushaltsausgleich wäre damit für den Landkreis Gotha so gut wie unmöglich.

Die Stadt Gotha merkt des Weiteren an, dass sich die allgemeinen Rücklage des Landkreises Ende 2021 auf über 33 Mio. € beläuft. Das Investitionsvolumen der folgenden Jahre 2022 – 2026 beträgt laut Investitionsprogramm rd. 76 Mio. €, so dass hiervon nicht einmal die Hälfte durch Mittel aus der allgemeinen Rücklage finanziert werden können. Für das Jahr 2026 ist auch für den Landkreis wieder eine Kreditaufnahme zur Finanzierung von Investitionsmaßnahmen vorgesehen.

Es ist richtig, dass der Landkreis Gotha im aktuellen Jahr 2022 vermeintlich Mehreinnahmen im Bereich der Schlüsselzuweisungen sowie als Ausschüttung aus dem Landesausgleichsstock in Höhe von zusammen rd. 5,1 Mio. € erhalten hat. Es ist jedoch unzutreffend, dass diese Mittel nicht untersetzt wären. Zum einen waren im ursprünglichen Verwaltungsentwurf für 2022 3,2 Mio. € mehr Schlüsselzuweisungen geplant, die dann unter größten Anstrengungen und Einsparungen auf den vorgegebenen Betrag der vorläufigen Modellrechnung gekürzt wurden. Zum anderen wurden bzw. werden diese Mehreinnahmen mittlerweile in der Durchführung des Haushalts 2022 vollständig zur Deckung von Mehrausgaben im Bereich der Sozialhilfe und der Hilfen für Asylbewerber in Höhe von insgesamt rd. 4,4 Mio. € sowie im Bereich des ÖPNV in Höhe von 0,7 Mio. € verwendet. Diese Mehreinnahmen werden sich daher nicht positiv auf das Jahresergebnis 2022 auswirken können.

Darüber hinaus ist die Stadt Gotha nicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes verpflichtet und erfüllt keines der Kriterien, die auf ein strukturelles Defizit hinweisen, so dass nicht davon ausgegangen werden kann, dass die finanzielle Mindestausstattung der Stadt Gotha durch die beabsichtigte Kreisumlageerhebung verletzt sei.

Konkrete Sachverhalte zur beabsichtigten Umlageerhebung oder zur aktuellen Finanzsituation sowie sonstige berücksichtigungsfähige Belange wurden, mit Ausnahme der Stadt Gotha, durch die Städte und Gemeinden nicht vorgetragen.

Darüber hinaus wurde für jede kreisangehörige Stadt und Gemeinde die Finanzausstattung der Jahre 2014 bis 2023 ermittelt sowie jeweils der Anteil des Landkreises (Kreis- und Schulumlage) und der Anteil der Gemeinden an den Umlagegrundlagen gegenübergestellt.

Bei der Beurteilung und Abwägung der Finanzbedarfe wurden außerdem die dem Landkreis zugänglichen Daten aus der HWK-Datenbank (Haushaltswirtschaft der Kommunen) ausgewertet. Die Gemeinden Dachwig, Döllstädt, Georgenthal, Gierstädt, Gotha, Großfahner, Bad Tabarz, Tambach-Dietharz und Tonna hatten zum Zeitpunkt der Abwägung der Finanzbedarfe noch keine Datenerfassung für 2022 in der HWK-Datenbank durchgeführt.

In Zusammenarbeit mit der Kommunalaufsicht des Landkreises Gotha wurde zudem bereits ermittelt, bei welchen Gemeinden nach den Kriterien des o. g. Rundschreibens des TMIK ein strukturelles Defizit anzunehmen wäre.

Die Auswertung aller dem Landkreis vorliegenden Informationen erbrachte folgendes Ergebnis:

- Kreis- und Schulumlage steigen gegenüber 2022 um zusammen 3.486.100 €. Die Finanzausstattung der Städte und Gemeinden erhöht sich im gleichen Zeitraum um 3.506.234 €.
- Der Landkreis beteiligt sich im Jahr 2023 mit 38,5 % an den Umlagegrundlagen der Gemeinden. Den kreisangehörigen Städten und Gemeinden verbleiben 61,5 %.
- Eine Reduzierung ihrer Umlagekraft gegenüber dem Vorjahr haben insgesamt 6 Gemeinden zu verzeichnen. Dies sind Döllstädt, Friemar, Herrenhof, Hörsel, Nottleben, und Ohrdruf. Alle anderen kreisangehörigen Städte und Gemeinden weisen eine steigende Umlagekraft aus.
- Bei 7 Gemeinden reduziert sich auch nach der Erhebung der Umlage durch den Landkreis die Finanzausstattung gegenüber dem Vorjahr. Dies betrifft folgende Städte und Gemeinden: Döllstädt (- 66.143 €), Friemar (- 3.575 €), Herrenhof (- 29.830 €), Luisenthal (- 1.206 €), Nottleben (- 23.118 €), Ohrdruf (- 306.938 €) und Hörsel (- 19.820 €). Allerdings verbleibt insgesamt mehr als die Hälfte der Umlagekraft bei den Gemeinden.

Eine Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes gibt es von diesen 8 Gemeinden nur bei der Gemeinde Herrenhof seit dem Jahr 2022, bei den übrigen 7 Gemeinden nicht. Bei allen anderen Gemeinden erhöht sich die verbleibende Finanzausstattung gegenüber dem Vorjahr.

- Aktuell sind weiterhin die Gemeinden Bad Tabarz und Sonneborn zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes verpflichtet und es liegt ein genehmigtes HSK vor. Die Gemeinde Herrenhof ist seit dem Jahr 2022 ebenfalls zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes verpflichtet. Allerdings liegt für die Gemeinde Herrenhof noch kein genehmigtes HSK vor.

Die 1. Fortschreibung des HSK der Gemeinde Bad Tabarz wurde mit Datum 24.11.2021 genehmigt, der Konsolidierungszeitraum läuft bis 2025. Laut beschlossenem Haushalt 2021 der Gemeinde Bad Tabarz waren zum Haushaltsausgleich im Finanzplanungszeitraum (2022 – 2024) keine Bedarfszuweisungen zum Haushaltsausgleich mehr vorgesehen, jedoch weist die überarbeitete Finanzplanung in den Jahren 2022 und 2023 Finanzierungslücken im Vermögenshaushalt in Höhe von 132,8 T € bzw. 451,6 T € aus. Hierfür könnten evtl. Bedarfszuweisungen erforderlich werden. Der Haushalt der Gemeinde Bad Tabarz für das Jahr 2022 liegt noch nicht vor. Auch in der HWK-Datenbank sind für das Jahr 2022 noch keine Daten erfasst. Aus diesem Grund kann hinsichtlich des Bestehens eines strukturellen Defizits noch keine endgültige Aussage getroffen werden. Die Umlagekraft der Gemeinde Bad Tabarz ist allerdings trotz der Schwierigkeiten durch die Corona-Pandemie das dritte Jahr in Folge angestiegen. Für 2023 wird sogar ein sehr deutlicher Anstieg der Umlagekraft ausgewiesen.

Die Gemeinde Sonneborn hat 2019 eine Bedarfszuweisung i. H. v. 1.105.440 € erhalten. Ab dem Jahr 2020 sind aktuell keine Bedarfszuweisungen zum Haushaltsausgleich vorgesehen. Das genehmigte Haushaltssicherungskonzept hat einen Konsolidierungszeitraum bis 2027. Insgesamt befindet sich die Gemeinde Sonneborn aktuell in finanziellen Schwierigkeiten, von einem strukturellen Defizit kann aufgrund der Kurzfristigkeit der Schieflage noch nicht ausgegangen werden. Dies wird u. a. auch dadurch bestätigt, dass auch die Umlagekraft der Gemeinde Sonneborn trotz der Schwierigkeiten durch die Corona-Pandemie das dritte Jahr in Folge wieder angestiegen ist. Für 2023 wird sogar ein sehr deutlicher Anstieg der Umlagekraft ausgewiesen.

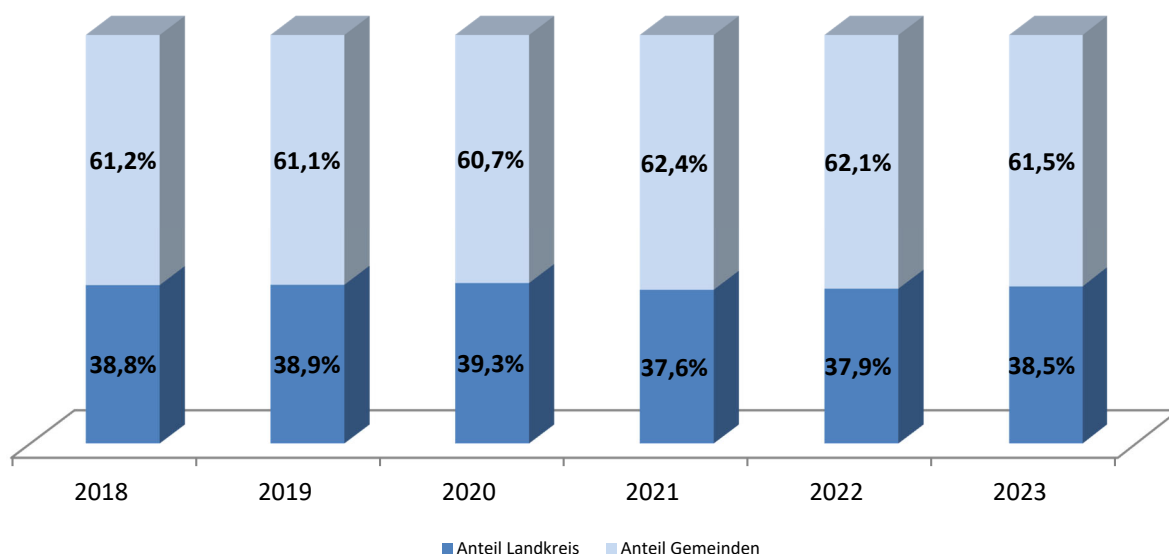
Die Gemeinde Herrenhof befindet sich erst seit dem Jahr 2022 in der Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes. Ein genehmigtes HSK liegt jedoch noch nicht vor, es wurde auch noch kein HSK bei der Kommunalaufsicht zur Genehmigung vorgelegt. Der Beschluss zum Haushalt 2022 musste wieder aufgehoben werden. Bisher waren keine Bedarfszuweisungen zum Haushaltsausgleich erforderlich. Insgesamt befindet sich die Gemeinde Herrenhof aktuell in finanziellen Schwierigkeiten, von einem strukturellen Defizit kann aufgrund der Kurzfristigkeit der Schieflage noch nicht ausgegangen werden. Zum jetzigen Zeitpunkt sind die Kriterien für das Vorliegen eines strukturellen Defizits nicht erfüllt.

**Im Ergebnis der Abwägung ist davon auszugehen, dass die im Verwaltungsentwurf zum Haushalt 2023 enthaltenen Umlagen die finanzielle Leistungsfähigkeit der kreisangehörigen Städte und Gemeinden nicht unzulässig einschränken.**

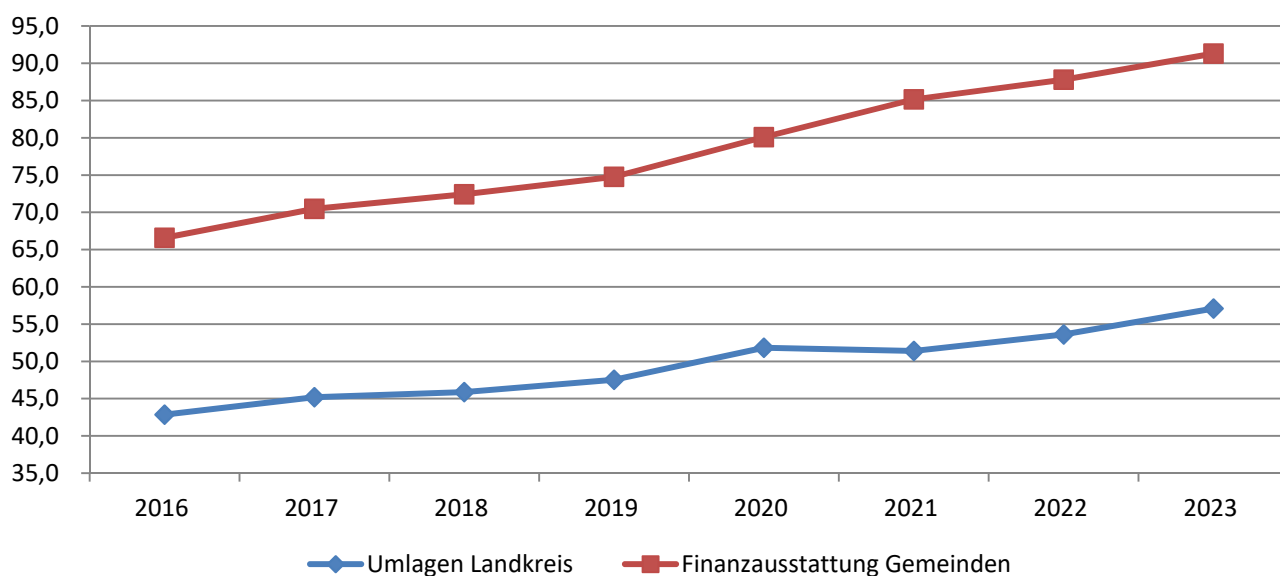
Im Fall der Gemeinde Bad Tabarz ist im Rahmen des Anhörungsverfahrens vor Erlass des Umlagebescheides (Stufe 2) eine erneute Prüfung der Kriterien für das Vorliegen eines strukturellen Defizits vorzunehmen. Hierfür sind stets die aktuellsten zum Zeitpunkt der Anhörung vorliegenden Haushaltsdaten zu Grunde zu legen. Bei Vorliegen eines strukturellen Defizits ist dann die Umlageforderung ggf. aufschiebend bedingt festzusetzen.

In welchem Maße sich der Landkreis nach dem Verwaltungsentwurf zur Finanzierung der übergemeindlichen Aufgaben an den Steuereinnahmen und den Schlüsselzuweisungen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden beteiligt, zeigen die folgenden Diagramme:

### Anteil des Landkreises an den Umlagegrundlagen der Gemeinden



### Entwicklung der Umlagen und der Finanzausstattung der Städte und Gemeinden in Mio. €



Die verbleibende Finanzausstattung der Städte und Gemeinden erhöht sich gegenüber 2022 um 3.506.234 €. Den Städten und Gemeinden verbleiben insgesamt 91,3 Mio. € der Umlagegrundlagen. Der Landkreis beteiligt sich an den Umlagegrundlagen im Jahr 2023 mit 57,1 Mio. €.

In der Anlage finden Sie eine zusammenfassende Beurteilung zum Vorliegen eines strukturellen Defizites sowie für jede kreisangehörige Stadt und Gemeinde entsprechende Informationen zur Entwicklung der Finanzausstattung.

**Auswertung Beteiligung vor Erlass der HH-Satzung 2023 (1. Stufe)**

Anlage 1

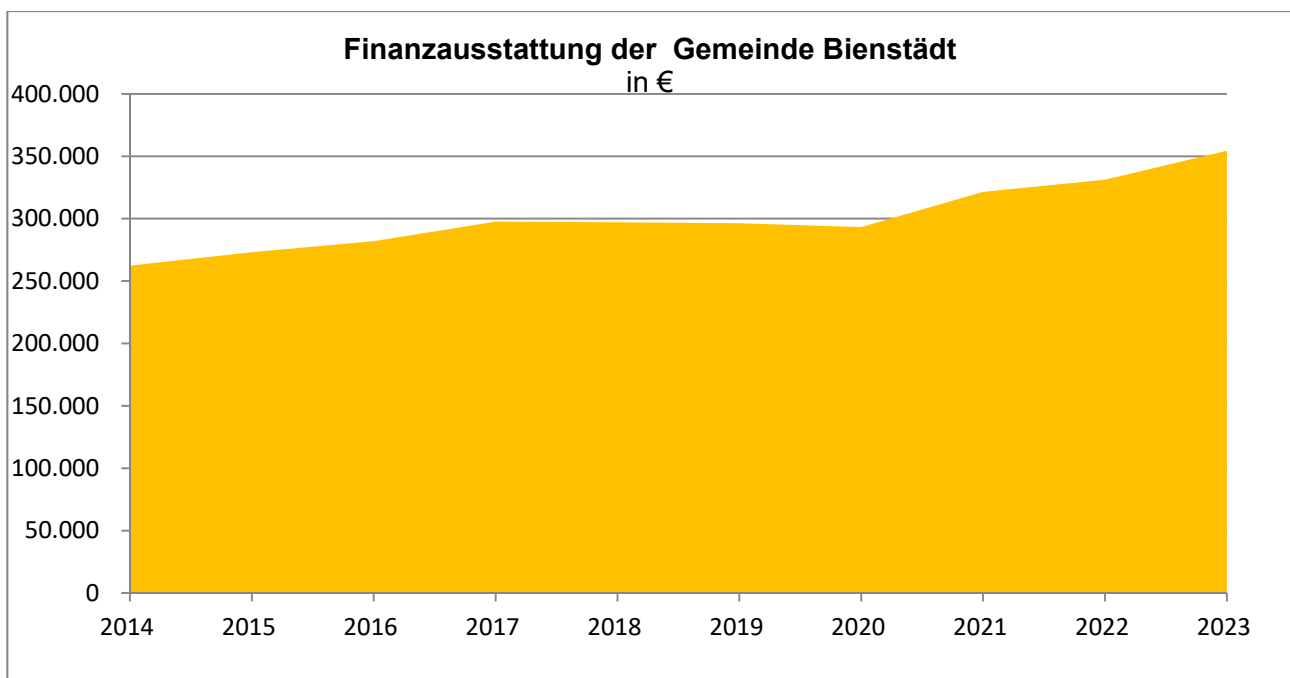
Stand: 15.09.2022

| Stadt/<br>Gemeinde | ohne<br>Antwort<br>1. Stufe | HSK               |      |                | Bedarfs-<br>zuweisung | Neu-<br>gliede-<br>rung | strukturelles Defizit   |    |      |
|--------------------|-----------------------------|-------------------|------|----------------|-----------------------|-------------------------|-------------------------|----|------|
|                    |                             | ver-<br>pflichtet | seit | ge-<br>nehmigt |                       |                         | finanzielle<br>Probleme | ja | nein |
| Bienstädt          | x                           | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Dachwig            | x                           | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Döllstädt          | x                           | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Drei Gleichen      | x                           | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Emleben            |                             | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Eschenbergen       | x                           | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Friedrichroda      |                             | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Friemar            | x                           | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Georgenthal        |                             | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Gierstädt          | x                           | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Gotha              |                             | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Großfahner         | x                           | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Herrenhof          |                             | ja                | 2022 | nein           | nein                  | nein                    | ja                      |    | x    |
| Hörsel             | x                           | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Luisenthal         |                             | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Molschleben        | x                           | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Nesse-Apfelstädt   |                             | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Nessetal           | x                           | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Nottleben          | x                           | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Ohrdruf            |                             | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Pferdingsleben     | x                           | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Schwabhausen       | x                           | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Sonneborn          | x                           | ja                | 2018 | ja             | nein                  | nein                    | ja                      |    | x    |
| Bad Tabarz         | x                           | ja                | 2012 | ja             | k.A.                  | nein                    | ja                      |    | x    |
| Tambach-Dietharz   | x                           | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Tonna              | x                           | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Tröchtelborn       | x                           | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Tüttleben          | x                           | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Waltershausen      |                             | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |
| Zimmernsupra       | x                           | nein              |      | /              | nein                  | nein                    |                         |    | x    |

## Gemeinde Bienstädt

### Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023

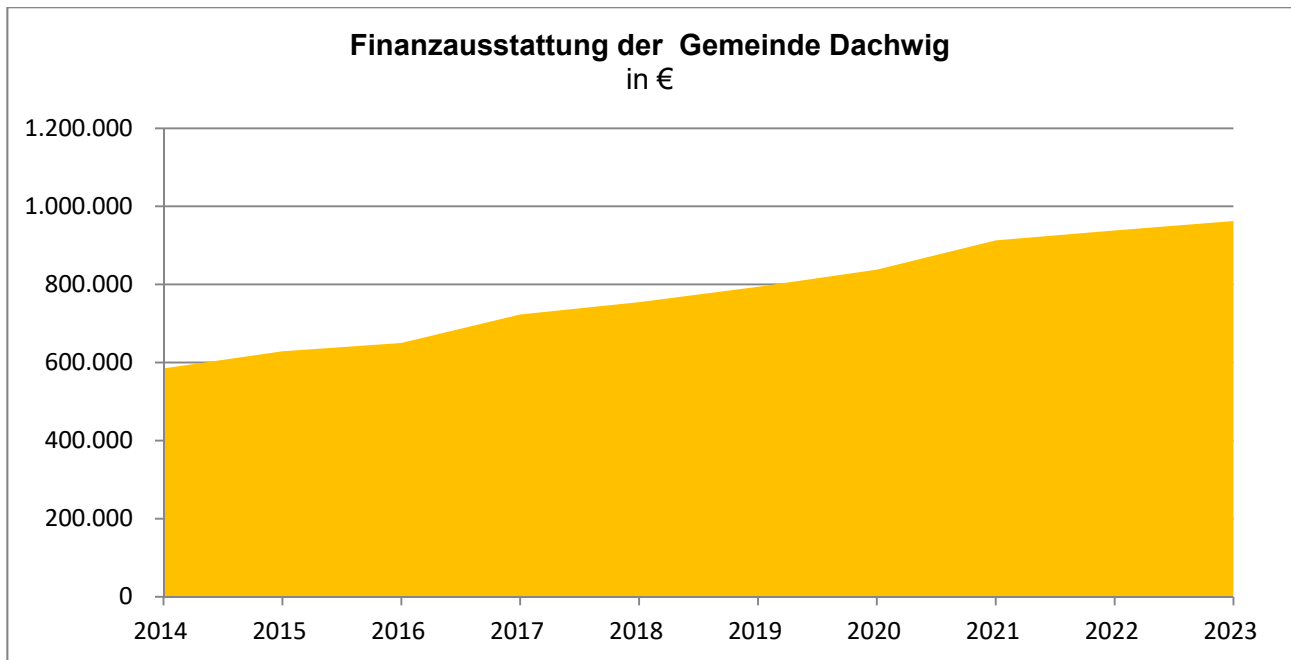
| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |         | Schulumlage |        | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|---------|-------------|--------|-----------------------------------|
|               | €                     | v. H.       | €       | v. H.       | €      | €                                 |
| 2014          | 454.348               | 36,56       | 166.110 | 5,71        | 25.943 | 262.295                           |
| 2015          | 473.621               | 36,15       | 171.214 | 6,18        | 29.270 | 273.137                           |
| 2016          | 482.907               | 36,16       | 174.619 | 5,46        | 26.367 | 281.921                           |
| 2017          | 508.083               | 36,16       | 183.723 | 5,27        | 26.776 | 297.584                           |
| 2018          | 502.948               | 36,16       | 181.866 | 4,77        | 23.991 | 297.091                           |
| 2019          | 502.171               | 36,16       | 181.585 | 4,84        | 24.305 | 296.281                           |
| 2020          | 502.409               | 36,35       | 182.626 | 5,29        | 26.577 | 293.206                           |
| 2021          | 534.763               | 34,82       | 186.205 | 5,07        | 27.112 | 321.446                           |
| 2022          | 554.447               | 35,03       | 194.232 | 5,23        | 29.021 | 331.194                           |
| 2023          | 594.858               | 36,09       | 214.664 | 4,33        | 25.777 | 354.417                           |



## Gemeinde Dachwig

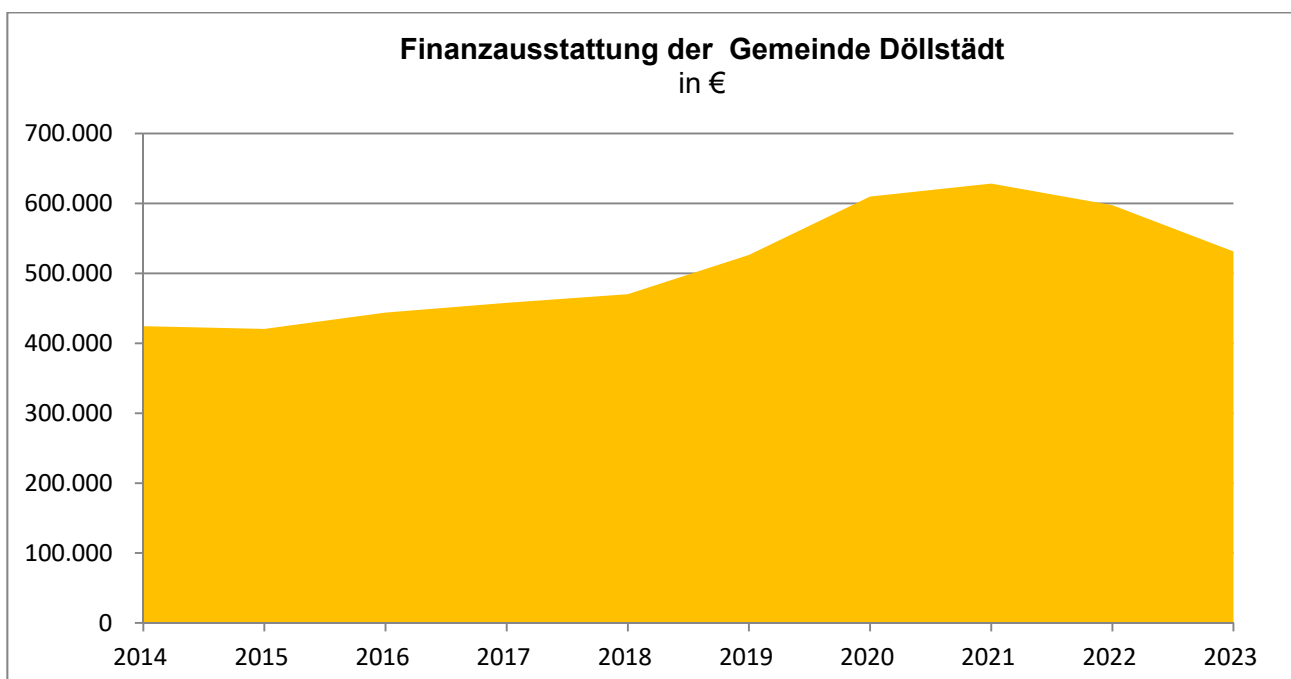
### Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023

| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |         | Schulumlage |        | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|---------|-------------|--------|-----------------------------------|
|               | €                     | v. H.       | €       | v. H.       | €      | €                                 |
| 2014          | 1.013.482             | 36,56       | 370.529 | 5,71        | 57.870 | 585.083                           |
| 2015          | 1.090.637             | 36,15       | 394.265 | 6,18        | 67.401 | 628.970                           |
| 2016          | 1.113.872             | 36,16       | 402.776 | 5,46        | 60.817 | 650.278                           |
| 2017          | 1.234.632             | 36,16       | 446.443 | 5,27        | 65.065 | 723.124                           |
| 2018          | 1.277.684             | 36,16       | 462.011 | 4,77        | 60.946 | 754.728                           |
| 2019          | 1.346.067             | 36,16       | 486.738 | 4,84        | 65.150 | 794.180                           |
| 2020          | 1.437.661             | 36,35       | 523.740 | 5,29        | 76.052 | 837.869                           |
| 2021          | 1.518.347             | 34,82       | 528.690 | 5,07        | 76.980 | 912.677                           |
| 2022          | 1.570.891             | 35,03       | 550.309 | 5,23        | 82.223 | 938.359                           |
| 2023          | 1.615.337             | 36,09       | 582.920 | 4,33        | 69.997 | 962.419                           |



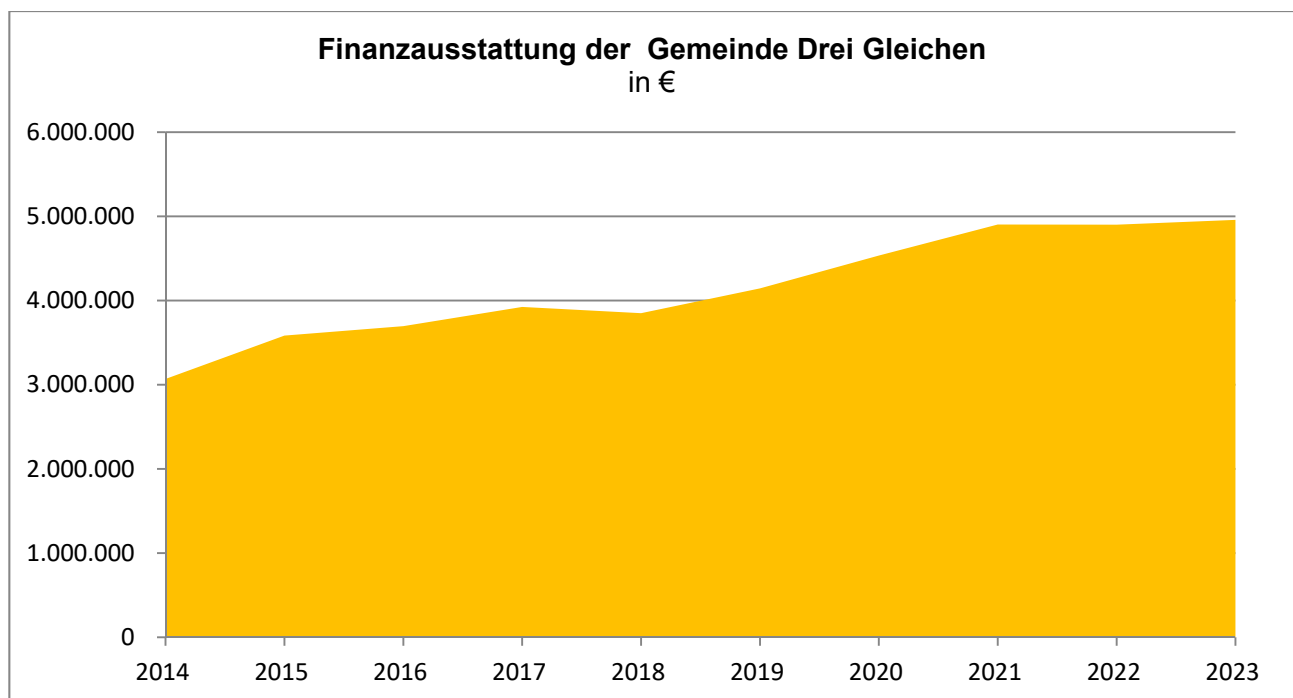
**Gemeinde Döllstädt**  
**Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023**

| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |         | Schulumlage |        | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|---------|-------------|--------|-----------------------------------|
|               |                       | v. H.       | €       | v. H.       | €      |                                   |
| 2014          | 735.134               | 36,56       | 268.765 | 5,71        | 41.976 | 424.393                           |
| 2015          | 729.341               | 36,15       | 263.657 | 6,18        | 45.073 | 420.611                           |
| 2016          | 760.194               | 36,16       | 274.886 | 5,46        | 41.507 | 443.801                           |
| 2017          | 781.833               | 36,16       | 282.711 | 5,27        | 41.203 | 457.920                           |
| 2018          | 796.080               | 36,16       | 287.863 | 4,77        | 37.973 | 470.244                           |
| 2019          | 891.883               | 36,16       | 322.505 | 4,84        | 43.167 | 526.211                           |
| 2020          | 1.045.105             | 36,35       | 379.896 | 5,29        | 55.286 | 609.923                           |
| 2021          | 1.045.558             | 34,82       | 364.064 | 5,07        | 53.010 | 628.484                           |
| 2022          | 1.000.214             | 35,03       | 350.391 | 5,23        | 52.353 | 597.470                           |
| 2023          | 891.785               | 36,09       | 321.815 | 4,33        | 38.644 | 531.326                           |

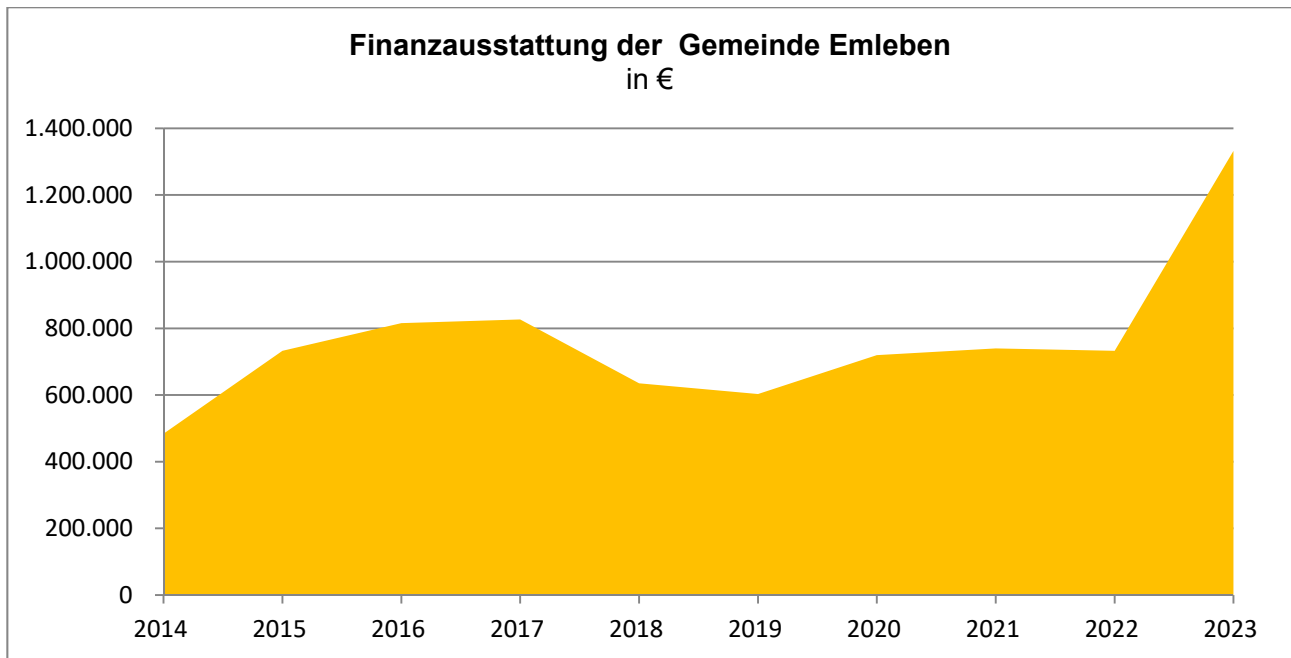


**Gemeinde Drei Gleichen****Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023**

| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen<br>€ | Kreisumlage |           | Schulumlage |         | verbleibende<br>Finanzausstattung<br>€ |
|---------------|----------------------------|-------------|-----------|-------------|---------|----------------------------------------|
|               |                            | v. H.       | €         | v. H.       | €       |                                        |
| 2014          | 5.315.575                  | 36,56       | 1.943.374 | 5,71        | 303.519 | 3.068.681                              |
| 2015          | 6.212.639                  | 36,15       | 2.245.869 | 6,18        | 383.941 | 3.582.829                              |
| 2016          | 6.329.256                  | 36,16       | 2.288.659 | 5,46        | 345.577 | 3.695.020                              |
| 2017          | 6.699.085                  | 36,16       | 2.422.389 | 5,27        | 353.042 | 3.923.654                              |
| 2018          | 6.517.615                  | 36,16       | 2.356.770 | 4,77        | 310.890 | 3.849.955                              |
| 2019          | 7.025.043                  | 36,16       | 2.540.256 | 4,84        | 340.012 | 4.144.775                              |
| 2020          | 7.768.744                  | 36,35       | 2.823.939 | 5,29        | 410.967 | 4.533.839                              |
| 2021          | 8.155.061                  | 34,82       | 2.839.600 | 5,07        | 413.462 | 4.902.000                              |
| 2022          | 8.204.873                  | 35,03       | 2.874.302 | 5,23        | 429.456 | 4.901.115                              |
| 2023          | 8.321.941                  | 36,09       | 3.003.105 | 4,33        | 360.615 | 4.958.221                              |

**Gemeinde Emleben****Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023**

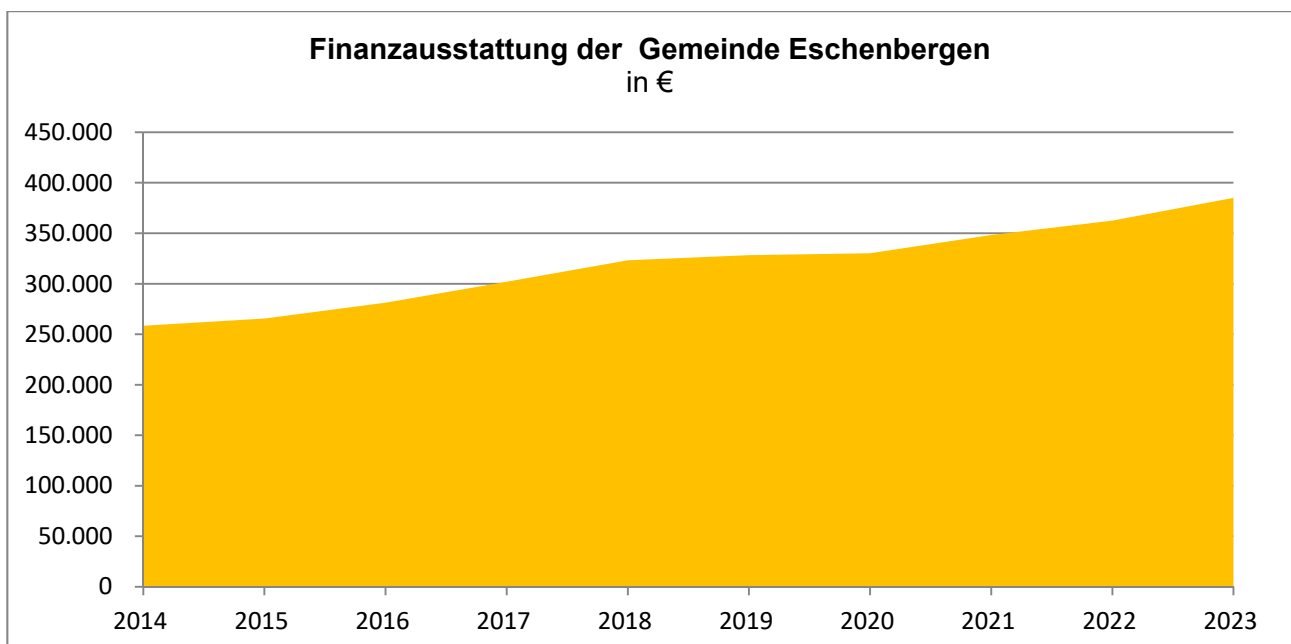
| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen<br>€ | Kreisumlage |         | Schulumlage |        | verbleibende<br>Finanzausstattung<br>€ |
|---------------|----------------------------|-------------|---------|-------------|--------|----------------------------------------|
|               |                            | v. H.       | €       | v. H.       | €      |                                        |
| 2014          | 838.306                    | 36,56       | 306.485 | 5,71        | 47.867 | 483.954                                |
| 2015          | 1.269.912                  | 36,15       | 459.073 | 6,18        | 78.481 | 732.358                                |
| 2016          | 1.397.143                  | 36,16       | 505.207 | 5,46        | 76.284 | 815.652                                |
| 2017          | 1.411.409                  | 36,16       | 510.365 | 5,27        | 74.381 | 826.662                                |
| 2018          | 1.075.469                  | 36,16       | 388.890 | 4,77        | 51.300 | 635.280                                |
| 2019          | 1.022.277                  | 36,16       | 369.656 | 4,84        | 49.478 | 603.144                                |
| 2020          | 1.232.759                  | 36,35       | 448.108 | 5,29        | 65.213 | 719.438                                |
| 2021          | 1.230.519                  | 34,82       | 428.468 | 5,07        | 62.387 | 739.664                                |
| 2022          | 1.226.500                  | 35,03       | 429.663 | 5,23        | 64.197 | 732.640                                |
| 2023          | 2.235.677                  | 36,09       | 806.780 | 4,33        | 96.879 | 1.332.019                              |



### Gemeinde Eschenbergen

#### Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023

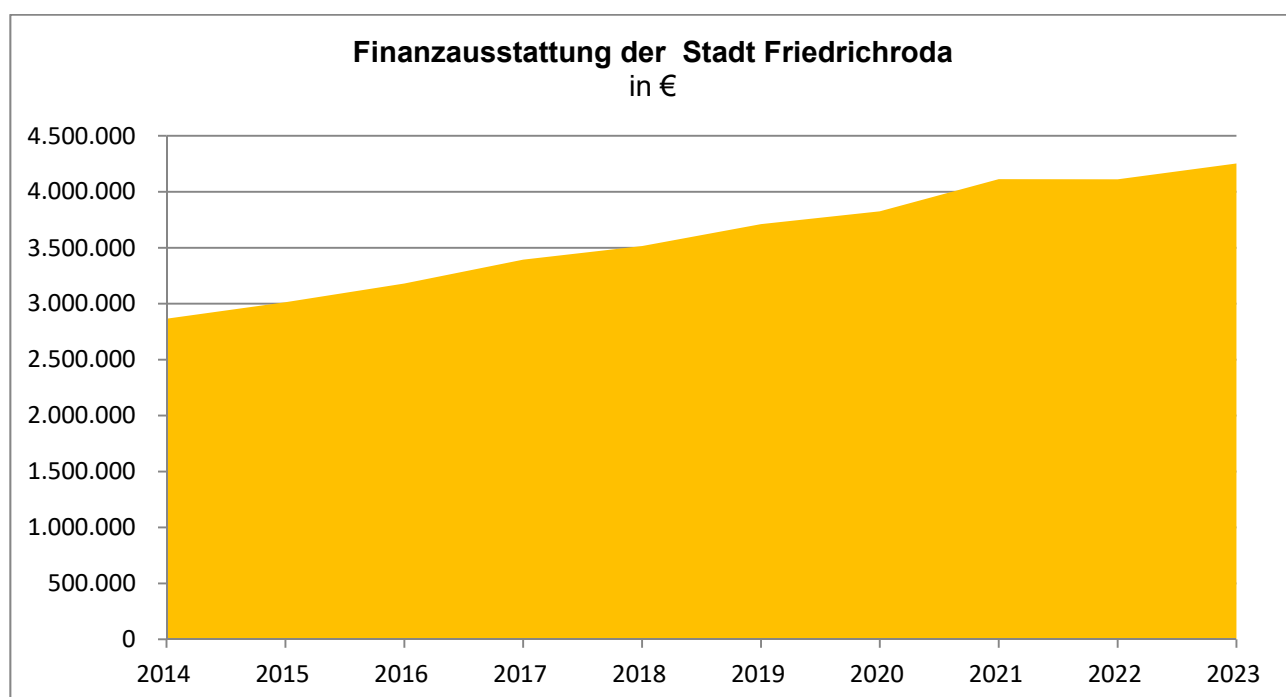
| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |         | Schulumlage |        | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|---------|-------------|--------|-----------------------------------|
|               | €                     | v. H.       | €       | v. H.       | €      | €                                 |
| 2014          | 447.532               | 36,56       | 163.618 | 5,71        | 25.554 | 258.360                           |
| 2015          | 460.513               | 36,15       | 166.475 | 6,18        | 28.460 | 265.578                           |
| 2016          | 481.788               | 36,16       | 174.215 | 5,46        | 26.306 | 281.268                           |
| 2017          | 515.556               | 36,16       | 186.425 | 5,27        | 27.170 | 301.961                           |
| 2018          | 547.069               | 36,16       | 197.820 | 4,77        | 26.095 | 323.154                           |
| 2019          | 556.295               | 36,16       | 201.156 | 4,84        | 26.925 | 328.214                           |
| 2020          | 565.857               | 36,35       | 205.689 | 5,29        | 29.934 | 330.234                           |
| 2021          | 579.357               | 34,82       | 201.733 | 5,07        | 29.373 | 348.251                           |
| 2022          | 606.988               | 35,03       | 212.638 | 5,23        | 31.771 | 362.579                           |
| 2023          | 646.234               | 36,09       | 233.204 | 4,33        | 28.003 | 385.027                           |



## Stadt Friedrichroda

### Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023

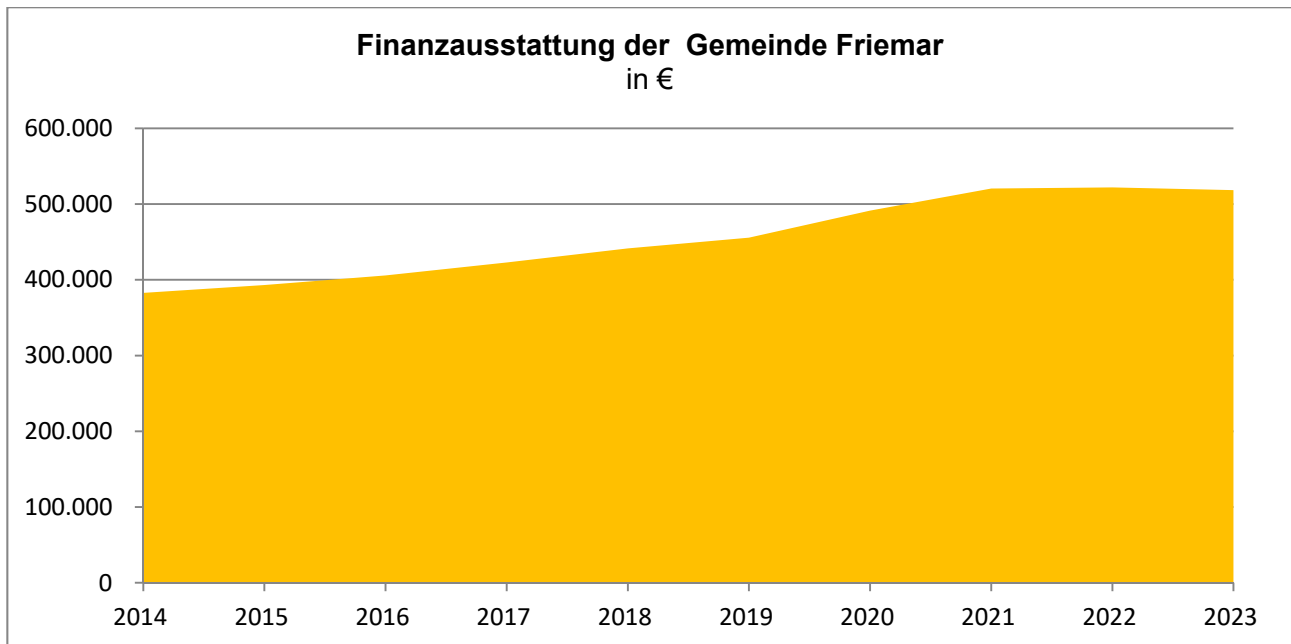
| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |           | Schulumlage |         | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|-----------|-------------|---------|-----------------------------------|
|               |                       | v. H.       | €         | v. H.       | €       |                                   |
| 2014          | 4.964.142             | 36,56       | 1.814.890 | 5,71        | 283.453 | 2.865.799                         |
| 2015          | 5.225.222             | 36,15       | 1.888.918 | 6,18        | 322.919 | 3.013.386                         |
| 2016          | 5.447.344             | 36,16       | 1.969.760 | 5,46        | 297.425 | 3.180.159                         |
| 2017          | 5.793.734             | 36,16       | 2.095.014 | 5,27        | 305.330 | 3.393.390                         |
| 2018          | 5.951.173             | 36,16       | 2.151.944 | 4,77        | 283.871 | 3.515.358                         |
| 2019          | 6.288.707             | 36,16       | 2.273.997 | 4,84        | 304.373 | 3.710.337                         |
| 2020          | 6.553.640             | 36,35       | 2.382.248 | 5,29        | 346.688 | 3.824.705                         |
| 2021          | 6.841.289             | 34,82       | 2.382.143 | 5,07        | 346.853 | 4.112.292                         |
| 2022          | 6.882.809             | 35,03       | 2.411.161 | 5,23        | 360.257 | 4.111.391                         |
| 2023          | 7.138.767             | 36,09       | 2.576.138 | 4,33        | 309.345 | 4.253.284                         |



## Gemeinde Friemar

### Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023

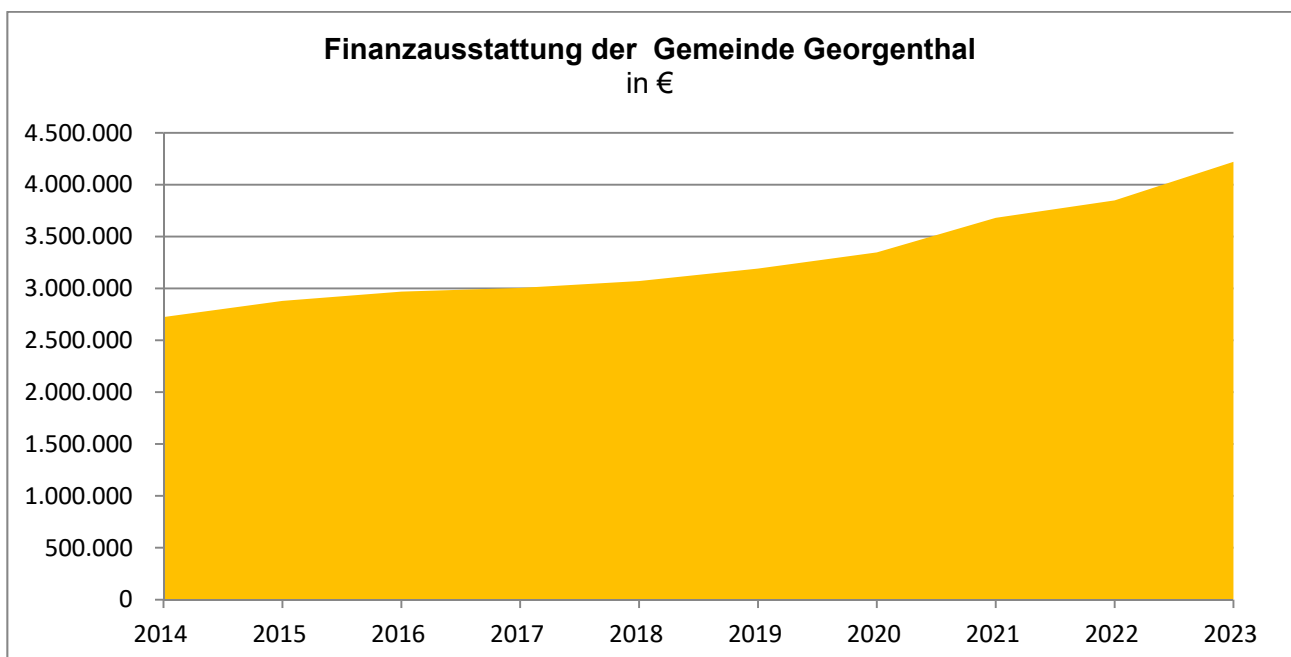
| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |         | Schulumlage |        | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|---------|-------------|--------|-----------------------------------|
|               |                       | v. H.       | €       | v. H.       | €      |                                   |
| 2014          | 663.101               | 36,56       | 242.430 | 5,71        | 37.863 | 382.808                           |
| 2015          | 681.448               | 36,15       | 246.343 | 6,18        | 42.113 | 392.991                           |
| 2016          | 694.888               | 36,16       | 251.272 | 5,46        | 37.941 | 405.676                           |
| 2017          | 721.809               | 36,16       | 261.006 | 5,27        | 38.039 | 422.764                           |
| 2018          | 747.220               | 36,16       | 270.195 | 4,77        | 35.642 | 441.383                           |
| 2019          | 772.267               | 36,16       | 279.252 | 4,84        | 37.378 | 455.638                           |
| 2020          | 841.878               | 36,35       | 306.023 | 5,29        | 44.535 | 491.320                           |
| 2021          | 865.752               | 34,82       | 301.455 | 5,07        | 43.894 | 520.402                           |
| 2022          | 873.888               | 35,03       | 306.137 | 5,23        | 45.741 | 522.010                           |
| 2023          | 870.149               | 36,09       | 314.007 | 4,33        | 37.706 | 518.435                           |



### Gemeinde Georgenthal

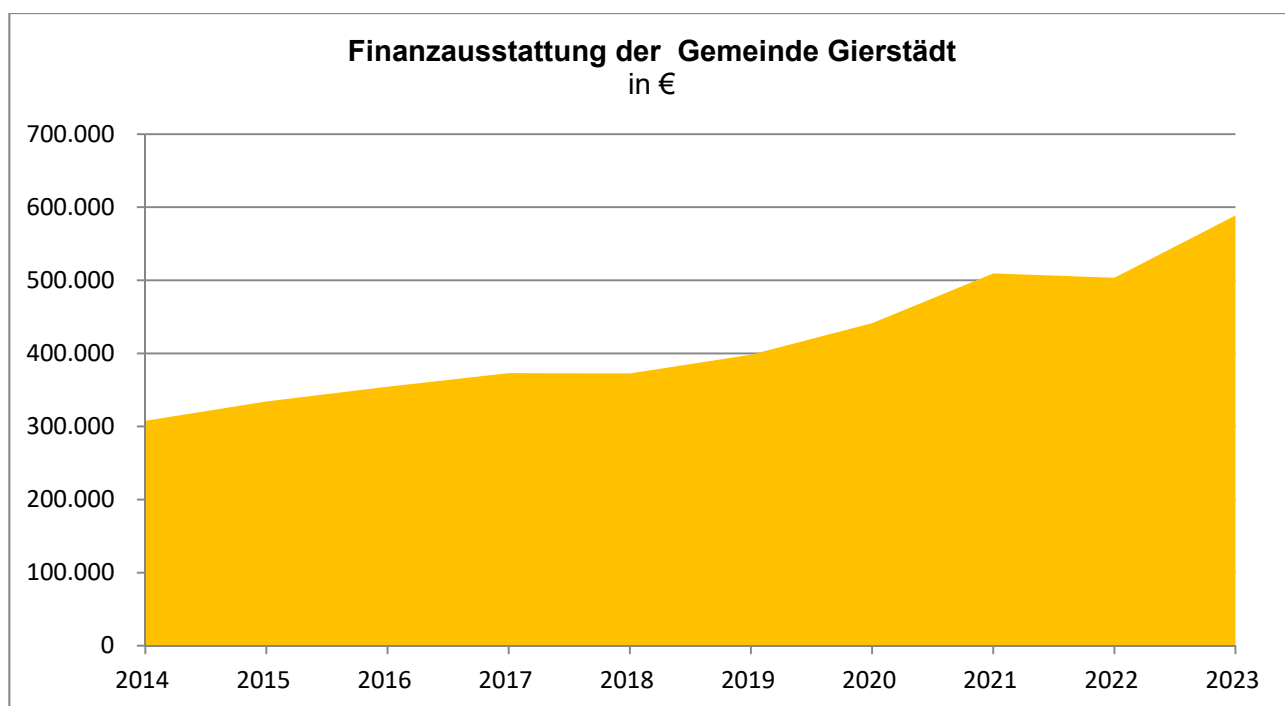
#### Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023

| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |           | Schulumlage |         | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|-----------|-------------|---------|-----------------------------------|
|               | €                     | v. H.       | €         | v. H.       | €       | €                                 |
| 2014          | 4.718.538             | 36,56       | 1.725.097 | 5,71        | 269.429 | 2.724.012                         |
| 2015          | 4.993.692             | 36,15       | 1.805.220 | 6,18        | 308.610 | 2.879.862                         |
| 2016          | 5.085.115             | 36,16       | 1.838.778 | 5,46        | 277.647 | 2.968.690                         |
| 2017          | 5.129.046             | 36,16       | 1.854.663 | 5,27        | 270.301 | 3.004.082                         |
| 2018          | 5.199.656             | 36,16       | 1.880.196 | 4,77        | 248.024 | 3.071.437                         |
| 2019          | 5.409.928             | 36,16       | 1.956.230 | 4,84        | 261.841 | 3.191.858                         |
| 2020          | 5.734.747             | 36,35       | 2.084.580 | 5,29        | 303.368 | 3.346.798                         |
| 2021          | 6.122.816             | 34,82       | 2.131.970 | 5,07        | 310.427 | 3.680.419                         |
| 2022          | 6.444.406             | 35,03       | 2.257.581 | 5,23        | 337.310 | 3.849.514                         |
| 2023          | 7.083.806             | 36,09       | 2.556.304 | 4,33        | 306.963 | 4.220.539                         |

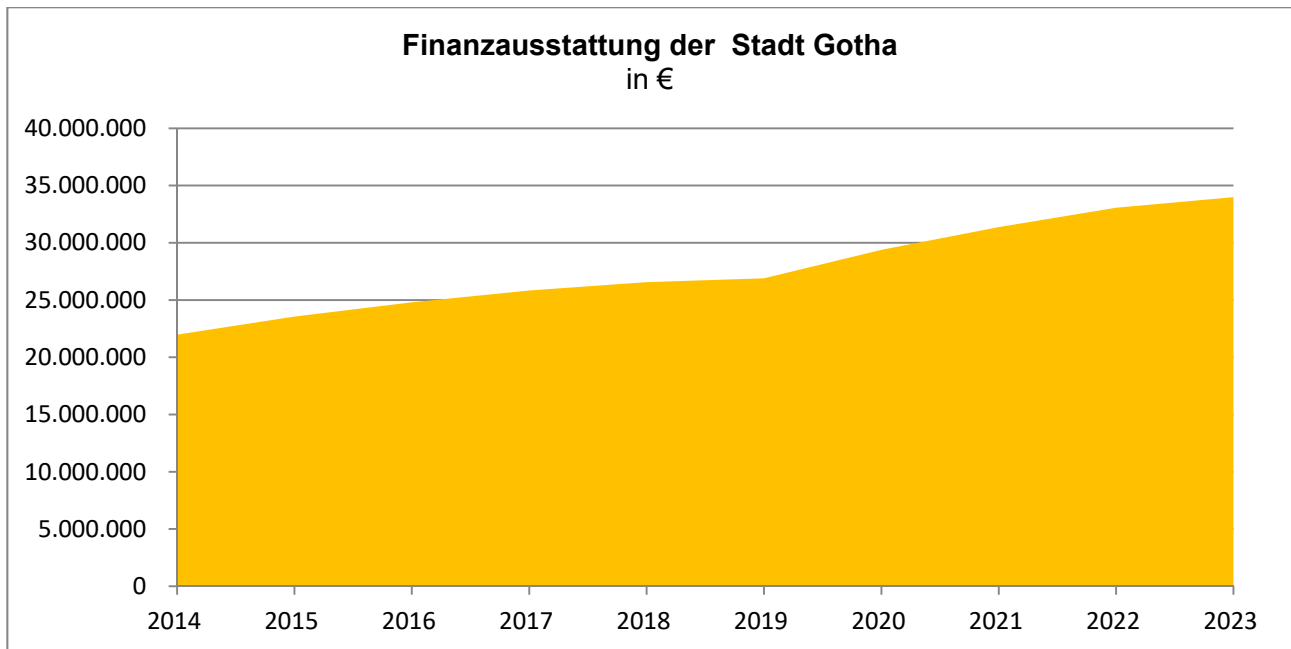


**Gemeinde Gierstädt****Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023**

| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |         | Schulumlage |        | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|---------|-------------|--------|-----------------------------------|
|               |                       | v. H.       | €       | v. H.       | €      |                                   |
| 2014          | 533.201               | 36,56       | 194.938 | 5,71        | 30.446 | 307.817                           |
| 2015          | 579.701               | 36,15       | 209.562 | 6,18        | 35.826 | 334.314                           |
| 2016          | 606.935               | 36,16       | 219.468 | 5,46        | 33.139 | 354.329                           |
| 2017          | 636.644               | 36,16       | 230.210 | 5,27        | 33.551 | 372.882                           |
| 2018          | 630.621               | 36,16       | 228.033 | 4,77        | 30.081 | 372.508                           |
| 2019          | 674.804               | 36,16       | 244.009 | 4,84        | 32.660 | 398.134                           |
| 2020          | 756.190               | 36,35       | 274.875 | 5,29        | 40.002 | 441.312                           |
| 2021          | 847.337               | 34,82       | 295.044 | 5,07        | 42.960 | 509.333                           |
| 2022          | 842.834               | 35,03       | 295.259 | 5,23        | 44.115 | 503.460                           |
| 2023          | 987.848               | 36,09       | 356.481 | 4,33        | 42.806 | 588.561                           |

**Stadt Gotha****Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023**

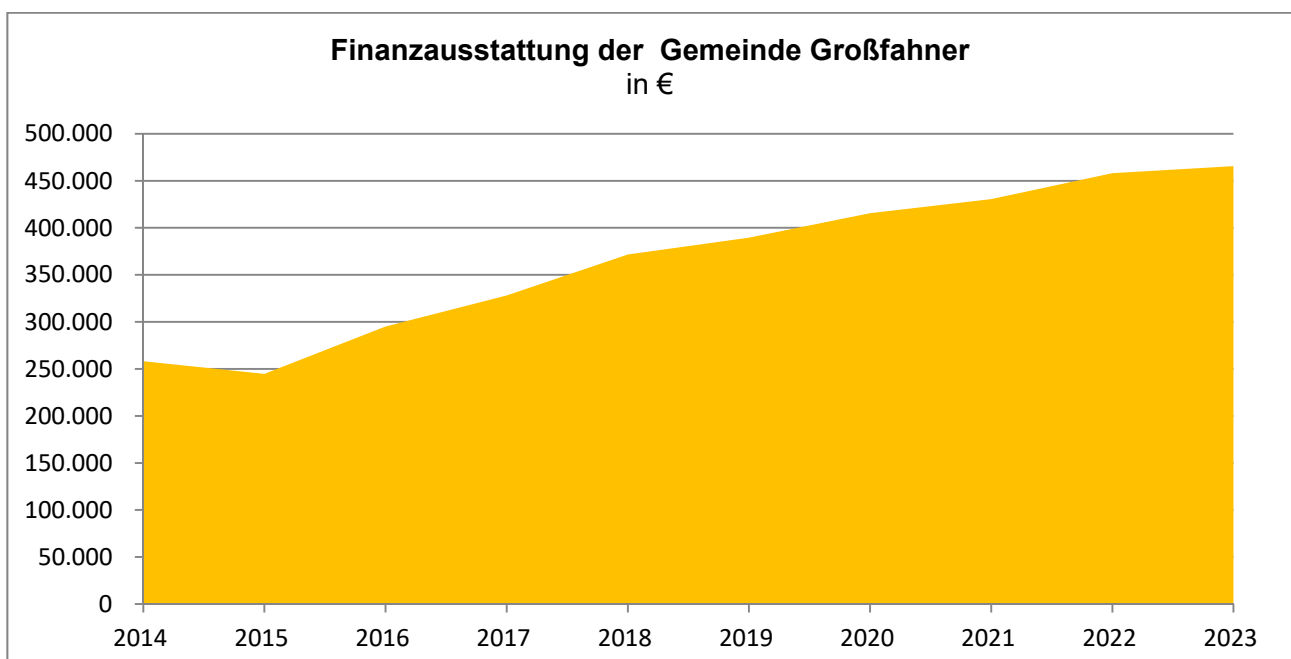
| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |            | Schulumlage |   | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|------------|-------------|---|-----------------------------------|
|               |                       | v. H.       | €          | v. H.       | € |                                   |
| 2014          | 34.634.152            | 36,56       | 12.662.246 | 5,71        | 0 | 21.971.906                        |
| 2015          | 36.885.680            | 36,15       | 13.334.173 | 6,18        | 0 | 23.551.507                        |
| 2016          | 38.846.452            | 36,16       | 14.046.877 | 5,46        | 0 | 24.799.575                        |
| 2017          | 40.461.823            | 36,16       | 14.630.995 | 5,27        | 0 | 25.830.828                        |
| 2018          | 41.614.624            | 36,16       | 15.047.848 | 4,77        | 0 | 26.566.776                        |
| 2019          | 42.133.627            | 36,16       | 15.235.519 | 4,84        | 0 | 26.898.107                        |
| 2020          | 46.165.863            | 36,35       | 16.781.291 | 5,29        | 0 | 29.384.572                        |
| 2021          | 48.118.513            | 34,82       | 16.754.911 | 5,07        | 0 | 31.363.602                        |
| 2022          | 50.893.335            | 35,03       | 17.828.772 | 5,23        | 0 | 33.064.563                        |
| 2023          | 53.165.707            | 36,09       | 19.185.692 | 5,23        | 0 | 33.980.014                        |



### Gemeinde Großfahner

#### Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023

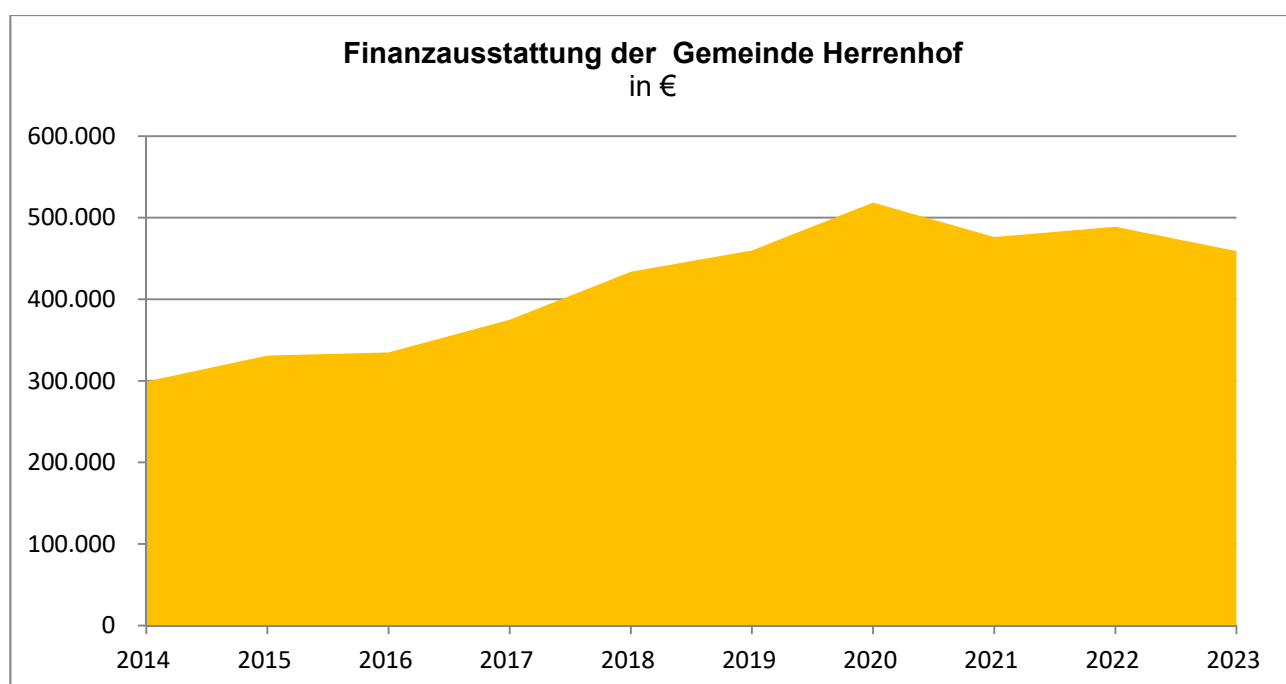
| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |         | Schulumlage |        | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|---------|-------------|--------|-----------------------------------|
|               | €                     | v. H.       | €       | v. H.       | €      | €                                 |
| 2014          | 447.160               | 36,56       | 163.482 | 5,71        | 25.533 | 258.145                           |
| 2015          | 424.182               | 36,15       | 153.342 | 6,18        | 26.214 | 244.626                           |
| 2016          | 505.501               | 36,16       | 182.789 | 5,46        | 27.600 | 295.111                           |
| 2017          | 560.084               | 36,16       | 202.526 | 5,27        | 29.516 | 328.041                           |
| 2018          | 629.045               | 36,16       | 227.463 | 4,77        | 30.005 | 371.577                           |
| 2019          | 660.186               | 36,16       | 238.723 | 4,84        | 31.953 | 389.510                           |
| 2020          | 712.154               | 36,35       | 258.868 | 5,29        | 37.673 | 415.613                           |
| 2021          | 716.252               | 34,82       | 249.400 | 5,07        | 36.314 | 430.538                           |
| 2022          | 766.954               | 35,03       | 268.677 | 5,23        | 40.144 | 458.134                           |
| 2023          | 781.415               | 36,09       | 281.986 | 4,33        | 33.861 | 465.568                           |



## Gemeinde Herrenhof

### Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023

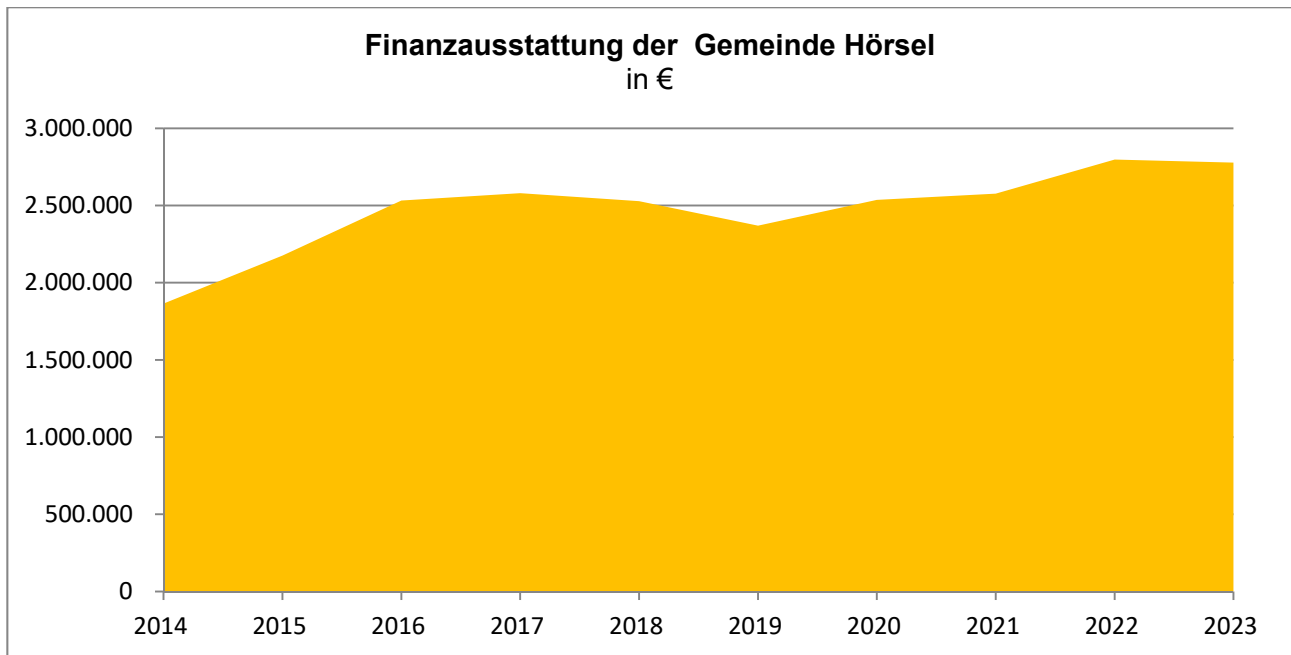
| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |         | Schulumlage |        | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|---------|-------------|--------|-----------------------------------|
|               |                       | v. H.       | €       | v. H.       | €      |                                   |
| 2014          | 518.375               | 36,56       | 189.518 | 5,71        | 29.599 | 299.258                           |
| 2015          | 573.732               | 36,15       | 207.404 | 6,18        | 35.457 | 330.871                           |
| 2016          | 573.769               | 36,16       | 207.475 | 5,46        | 31.328 | 334.966                           |
| 2017          | 640.026               | 36,16       | 231.433 | 5,27        | 33.729 | 374.863                           |
| 2018          | 734.310               | 36,16       | 265.526 | 4,77        | 35.027 | 433.757                           |
| 2019          | 779.498               | 36,16       | 281.866 | 4,84        | 37.728 | 459.904                           |
| 2020          | 888.437               | 36,35       | 322.947 | 5,29        | 46.998 | 518.492                           |
| 2021          | 792.427               | 34,82       | 275.924 | 5,07        | 40.176 | 476.327                           |
| 2022          | 818.273               | 35,03       | 286.655 | 5,23        | 42.830 | 488.789                           |
| 2023          | 770.323               | 36,09       | 277.983 | 4,33        | 33.380 | 458.959                           |



## Gemeinde Hörssel

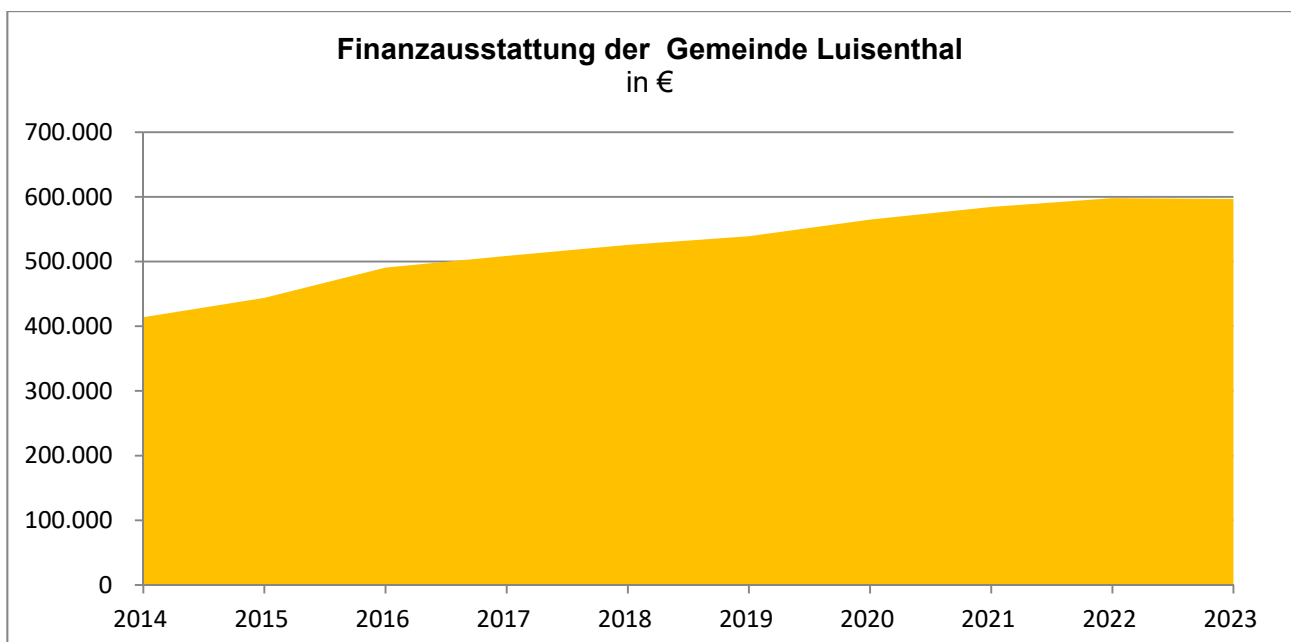
### Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023

| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |           | Schulumlage |         | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|-----------|-------------|---------|-----------------------------------|
|               |                       | v. H.       | €         | v. H.       | €       |                                   |
| 2014          | 3.230.349             | 36,56       | 1.181.016 | 5,71        | 184.453 | 1.864.880                         |
| 2015          | 3.772.824             | 36,15       | 1.363.876 | 6,18        | 233.161 | 2.175.788                         |
| 2016          | 4.336.775             | 36,16       | 1.568.178 | 5,46        | 236.788 | 2.531.809                         |
| 2017          | 4.405.050             | 36,16       | 1.592.866 | 5,27        | 232.146 | 2.580.038                         |
| 2018          | 4.279.686             | 36,16       | 1.547.534 | 4,77        | 204.141 | 2.528.011                         |
| 2019          | 4.015.531             | 36,16       | 1.452.016 | 4,84        | 194.352 | 2.369.163                         |
| 2020          | 4.346.417             | 36,35       | 1.579.922 | 5,29        | 229.925 | 2.536.569                         |
| 2021          | 4.287.145             | 34,82       | 1.492.788 | 5,07        | 217.358 | 2.576.999                         |
| 2022          | 4.683.360             | 35,03       | 1.640.658 | 5,23        | 245.134 | 2.797.567                         |
| 2023          | 4.662.207             | 36,09       | 1.682.432 | 4,33        | 202.028 | 2.777.747                         |



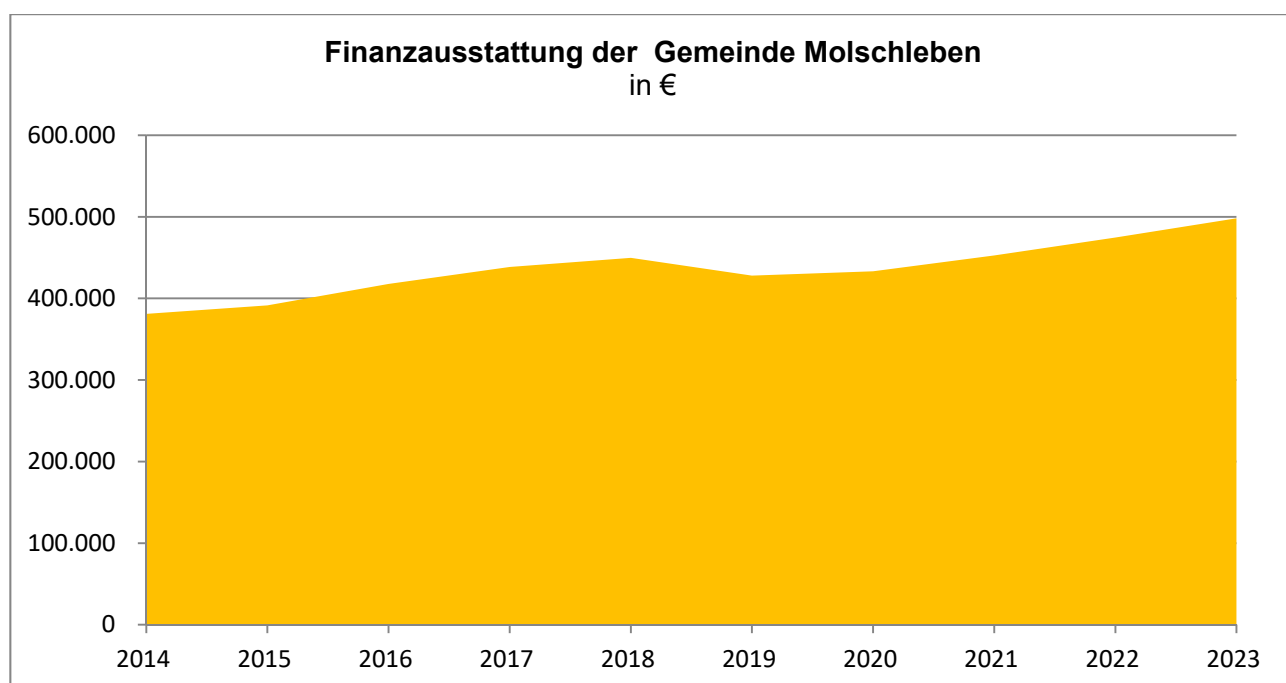
**Gemeinde Luisenthal**  
**Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023**

| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |         | Schulumlage |        | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|---------|-------------|--------|-----------------------------------|
|               | €                     | v. H.       | €       | v. H.       | €      | €                                 |
| 2014          | 717.179               | 36,56       | 262.201 | 5,71        | 40.951 | 414.027                           |
| 2015          | 769.695               | 36,15       | 278.245 | 6,18        | 47.567 | 443.883                           |
| 2016          | 840.184               | 36,16       | 303.811 | 5,46        | 45.874 | 490.499                           |
| 2017          | 868.290               | 36,16       | 313.974 | 5,27        | 45.759 | 508.557                           |
| 2018          | 890.208               | 36,16       | 321.899 | 4,77        | 42.463 | 525.846                           |
| 2019          | 913.602               | 36,16       | 330.358 | 4,84        | 44.218 | 539.025                           |
| 2020          | 967.922               | 36,35       | 351.840 | 5,29        | 51.203 | 564.879                           |
| 2021          | 972.259               | 34,82       | 338.541 | 5,07        | 49.294 | 584.424                           |
| 2022          | 1.001.240             | 35,03       | 350.751 | 5,23        | 52.407 | 598.083                           |
| 2023          | 1.001.805             | 36,09       | 361.517 | 4,33        | 43.411 | 596.877                           |

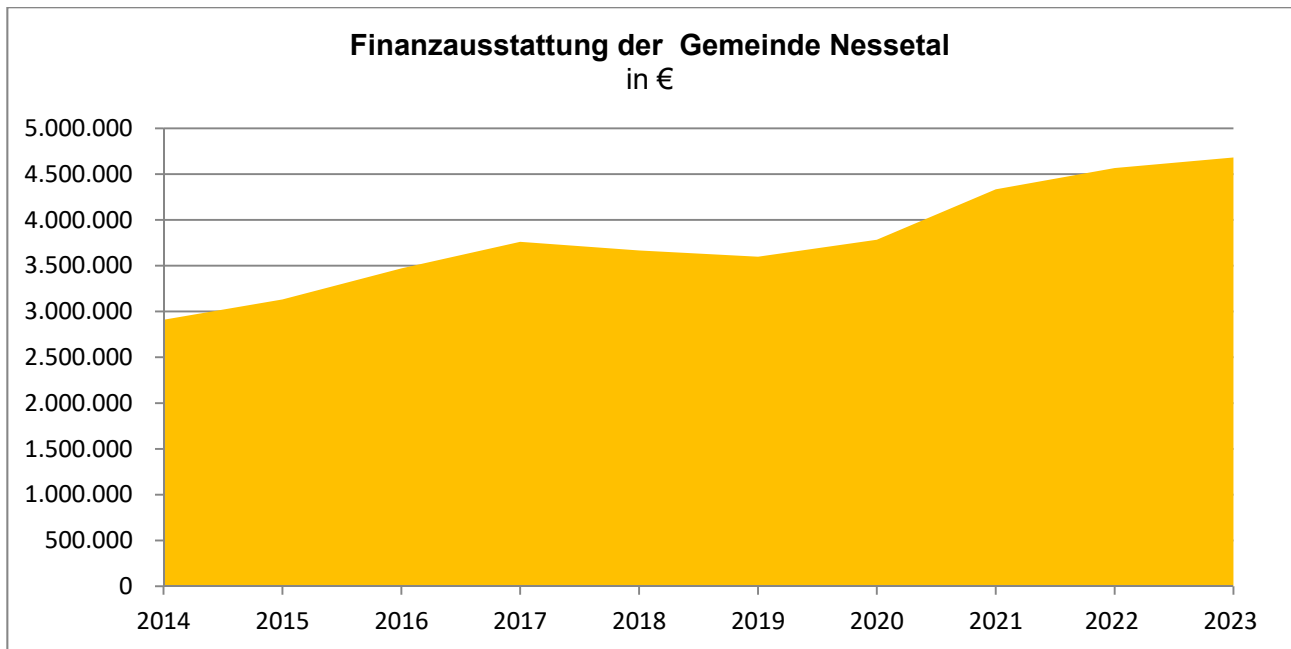


**Gemeinde Molschleben****Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023**

| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |         | Schulumlage |        | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|---------|-------------|--------|-----------------------------------|
|               |                       | v. H.       | €       | v. H.       | €      |                                   |
| 2014          | 660.028               | 36,56       | 241.306 | 5,71        | 37.688 | 381.034                           |
| 2015          | 678.590               | 36,15       | 245.310 | 6,18        | 41.937 | 391.343                           |
| 2016          | 715.611               | 36,16       | 258.765 | 5,46        | 39.072 | 417.774                           |
| 2017          | 748.880               | 36,16       | 270.795 | 5,27        | 39.466 | 438.619                           |
| 2018          | 761.331               | 36,16       | 275.297 | 4,77        | 36.315 | 449.718                           |
| 2019          | 725.320               | 36,16       | 262.276 | 4,84        | 35.105 | 427.939                           |
| 2020          | 742.187               | 36,35       | 269.785 | 5,29        | 39.262 | 433.141                           |
| 2021          | 752.933               | 34,82       | 262.172 | 5,07        | 38.174 | 452.587                           |
| 2022          | 794.482               | 35,03       | 278.320 | 5,23        | 41.584 | 474.577                           |
| 2023          | 835.973               | 36,09       | 301.674 | 4,33        | 36.225 | 498.074                           |

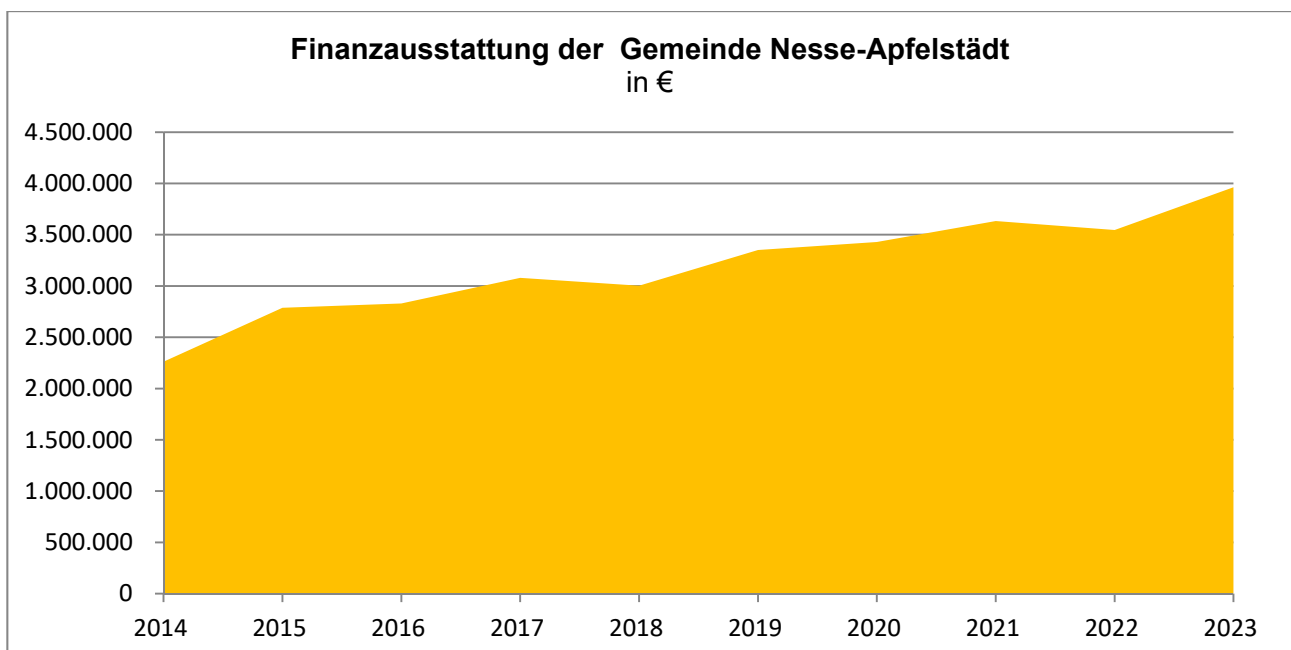
**Gemeinde Nesselal****Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023**

| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |           | Schulumlage |         | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|-----------|-------------|---------|-----------------------------------|
|               |                       | v. H.       | €         | v. H.       | €       |                                   |
| 2014          | 5.040.683             | 36,56       | 1.842.874 | 5,71        | 287.823 | 2.909.986                         |
| 2015          | 5.429.648             | 36,15       | 1.962.818 | 6,18        | 335.552 | 3.131.278                         |
| 2016          | 5.943.710             | 36,16       | 2.149.246 | 5,46        | 324.527 | 3.469.938                         |
| 2017          | 6.419.855             | 36,16       | 2.321.420 | 5,27        | 338.326 | 3.760.109                         |
| 2018          | 6.206.104             | 36,16       | 2.244.127 | 4,77        | 296.031 | 3.665.946                         |
| 2019          | 6.097.275             | 36,16       | 2.204.775 | 4,84        | 295.108 | 3.597.392                         |
| 2020          | 6.481.257             | 36,35       | 2.355.937 | 5,29        | 342.858 | 3.782.461                         |
| 2021          | 7.210.508             | 34,82       | 2.510.706 | 5,07        | 365.573 | 4.334.230                         |
| 2022          | 7.644.404             | 35,03       | 2.677.960 | 5,23        | 400.120 | 4.566.323                         |
| 2023          | 7.857.588             | 36,09       | 2.835.536 | 4,33        | 340.493 | 4.681.559                         |



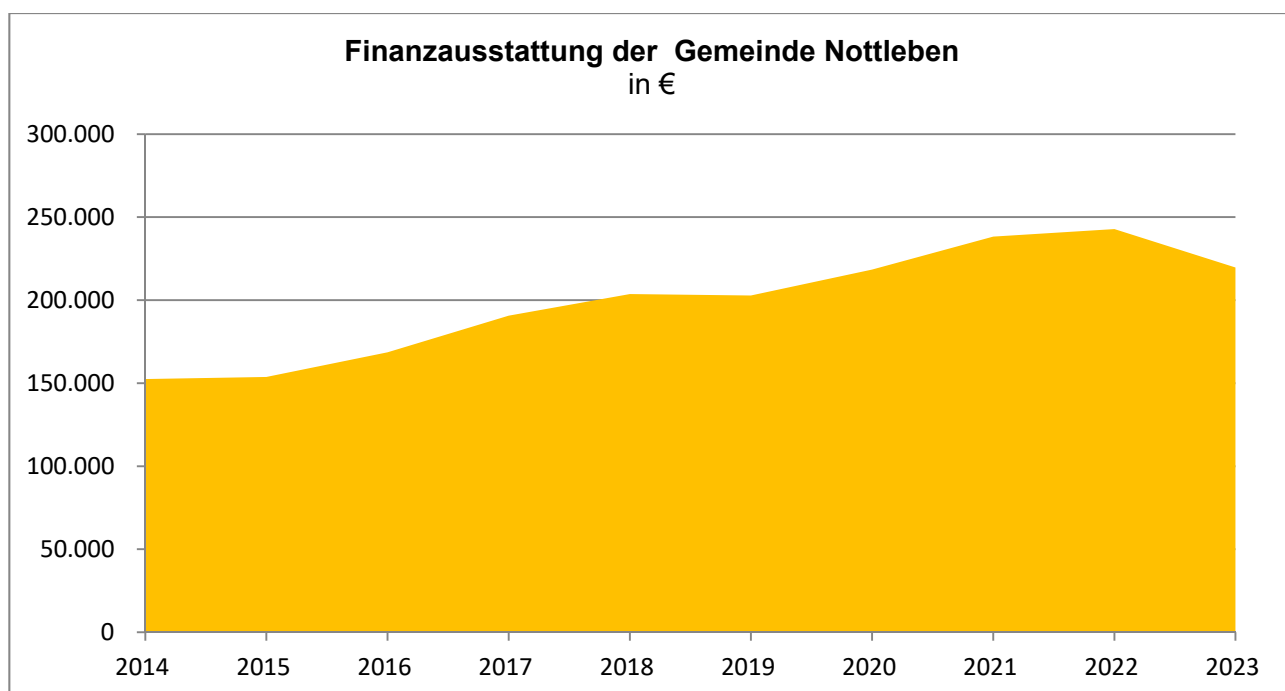
**Gemeinde Nesselal- Apfelstädt**  
**Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023**

| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |           | Schulumlage |         | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|-----------|-------------|---------|-----------------------------------|
|               |                       | v. H.       | €         | v. H.       | €       |                                   |
| 2014          | 3.917.991             | 36,56       | 1.432.418 | 5,71        | 223.717 | 2.261.856                         |
| 2015          | 4.833.692             | 36,15       | 1.747.380 | 6,18        | 298.722 | 2.787.590                         |
| 2016          | 4.847.171             | 36,16       | 1.752.737 | 5,46        | 264.656 | 2.829.778                         |
| 2017          | 5.258.763             | 36,16       | 1.901.569 | 5,27        | 277.137 | 3.080.057                         |
| 2018          | 5.083.825             | 36,16       | 1.838.311 | 4,77        | 242.498 | 3.003.015                         |
| 2019          | 5.680.311             | 36,16       | 2.054.000 | 4,84        | 274.927 | 3.351.383                         |
| 2020          | 5.875.343             | 36,35       | 2.135.687 | 5,29        | 310.806 | 3.428.850                         |
| 2021          | 6.043.654             | 34,82       | 2.104.406 | 5,07        | 306.413 | 3.632.835                         |
| 2022          | 5.935.734             | 35,03       | 2.079.385 | 5,23        | 310.686 | 3.545.663                         |
| 2023          | 6.651.795             | 36,09       | 2.400.406 | 4,33        | 288.243 | 3.963.146                         |

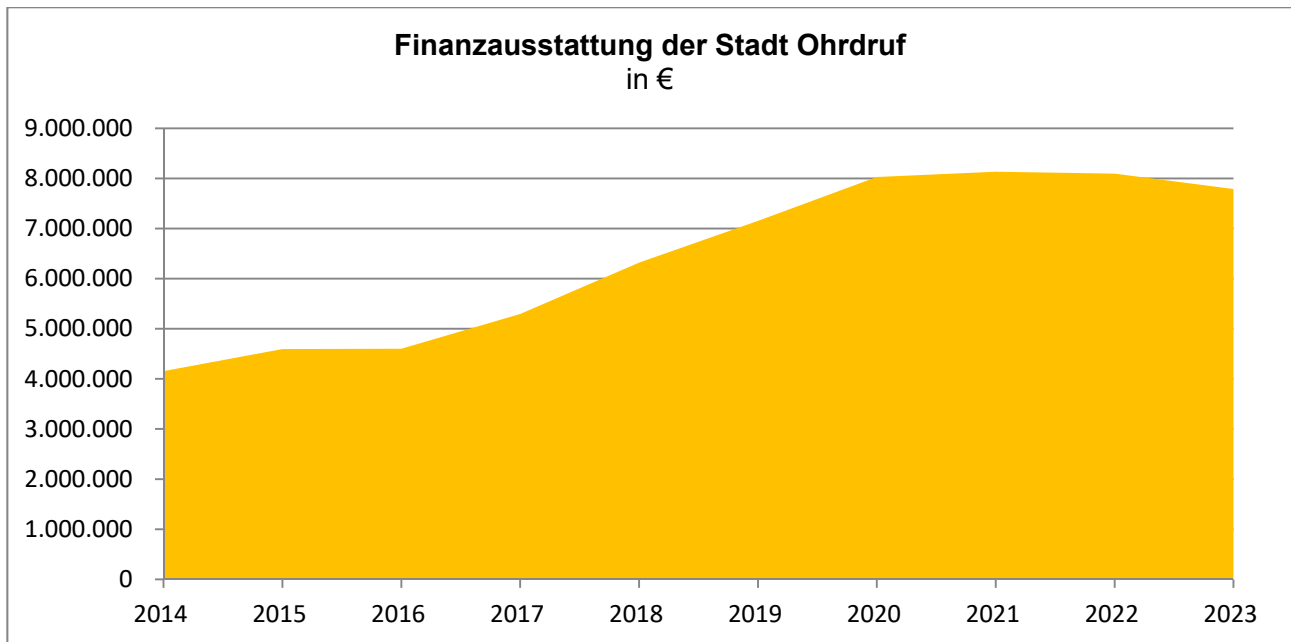


**Gemeinde Nottleben****Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023**

| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |         | Schulumlage |        | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|---------|-------------|--------|-----------------------------------|
|               |                       | v. H.       | €       | v. H.       | €      |                                   |
| 2014          | 264.096               | 36,56       | 96.553  | 5,71        | 15.080 | 152.463                           |
| 2015          | 266.531               | 36,15       | 96.351  | 6,18        | 16.472 | 153.708                           |
| 2016          | 288.819               | 36,16       | 104.437 | 5,46        | 15.770 | 168.613                           |
| 2017          | 325.467               | 36,16       | 117.689 | 5,27        | 17.152 | 190.626                           |
| 2018          | 344.857               | 36,16       | 124.700 | 4,77        | 16.450 | 203.707                           |
| 2019          | 343.677               | 36,16       | 124.273 | 4,84        | 16.634 | 202.769                           |
| 2020          | 374.241               | 36,35       | 136.037 | 5,29        | 19.797 | 218.407                           |
| 2021          | 396.384               | 34,82       | 138.021 | 5,07        | 20.097 | 238.266                           |
| 2022          | 406.527               | 35,03       | 142.413 | 5,23        | 21.278 | 242.836                           |
| 2023          | 368.777               | 36,09       | 133.079 | 4,33        | 15.980 | 219.718                           |

**Stadt Ohrdruf****Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023**

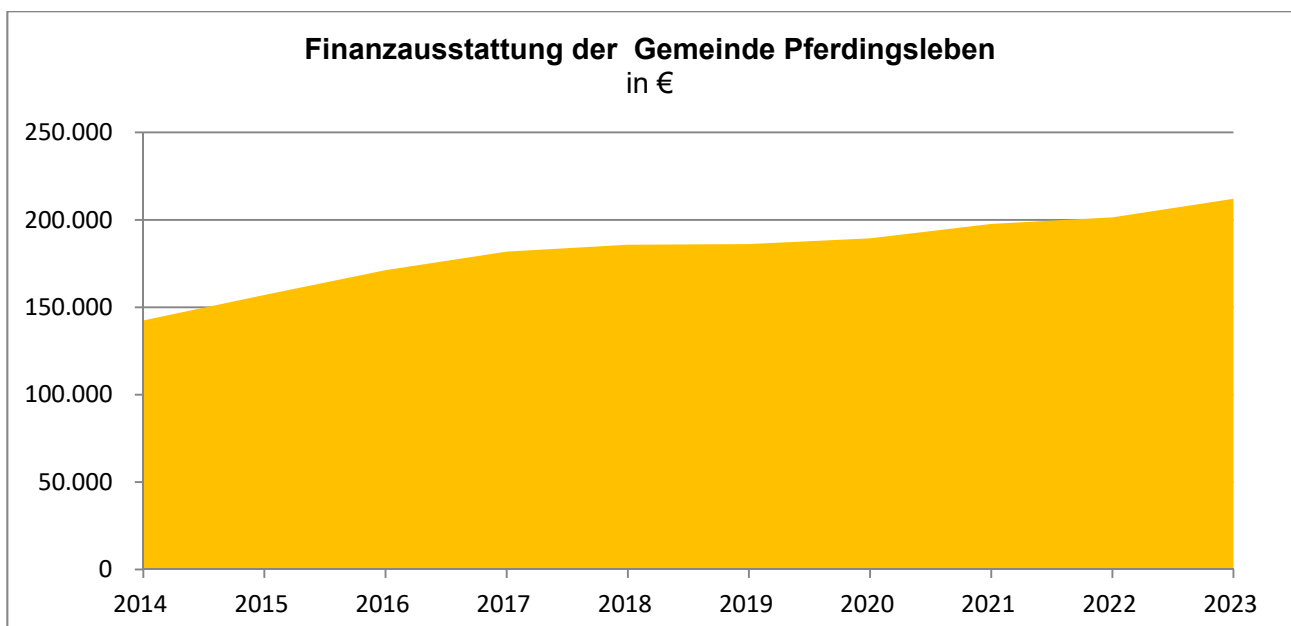
| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |           | Schulumlage |         | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|-----------|-------------|---------|-----------------------------------|
|               |                       | v. H.       | €         | v. H.       | €       |                                   |
| 2014          | 7.196.357             | 36,56       | 2.630.988 | 5,71        | 410.912 | 4.154.457                         |
| 2015          | 7.966.259             | 36,15       | 2.879.803 | 6,18        | 492.315 | 4.594.142                         |
| 2016          | 7.879.569             | 36,16       | 2.849.252 | 5,46        | 430.224 | 4.600.092                         |
| 2017          | 9.037.724             | 36,16       | 3.268.041 | 5,27        | 476.288 | 5.293.395                         |
| 2018          | 10.700.237            | 36,16       | 3.869.206 | 4,77        | 510.401 | 6.320.630                         |
| 2019          | 12.121.149            | 36,16       | 4.383.007 | 4,84        | 586.664 | 7.151.478                         |
| 2020          | 13.753.110            | 36,35       | 4.999.256 | 5,29        | 727.540 | 8.026.315                         |
| 2021          | 13.532.274            | 34,82       | 4.711.950 | 5,07        | 686.086 | 8.134.238                         |
| 2022          | 13.553.804            | 35,03       | 4.748.120 | 5,23        | 709.428 | 8.096.256                         |
| 2023          | 13.073.690            | 36,09       | 4.717.849 | 4,33        | 566.523 | 7.789.317                         |



### Gemeinde Pferdingsleben

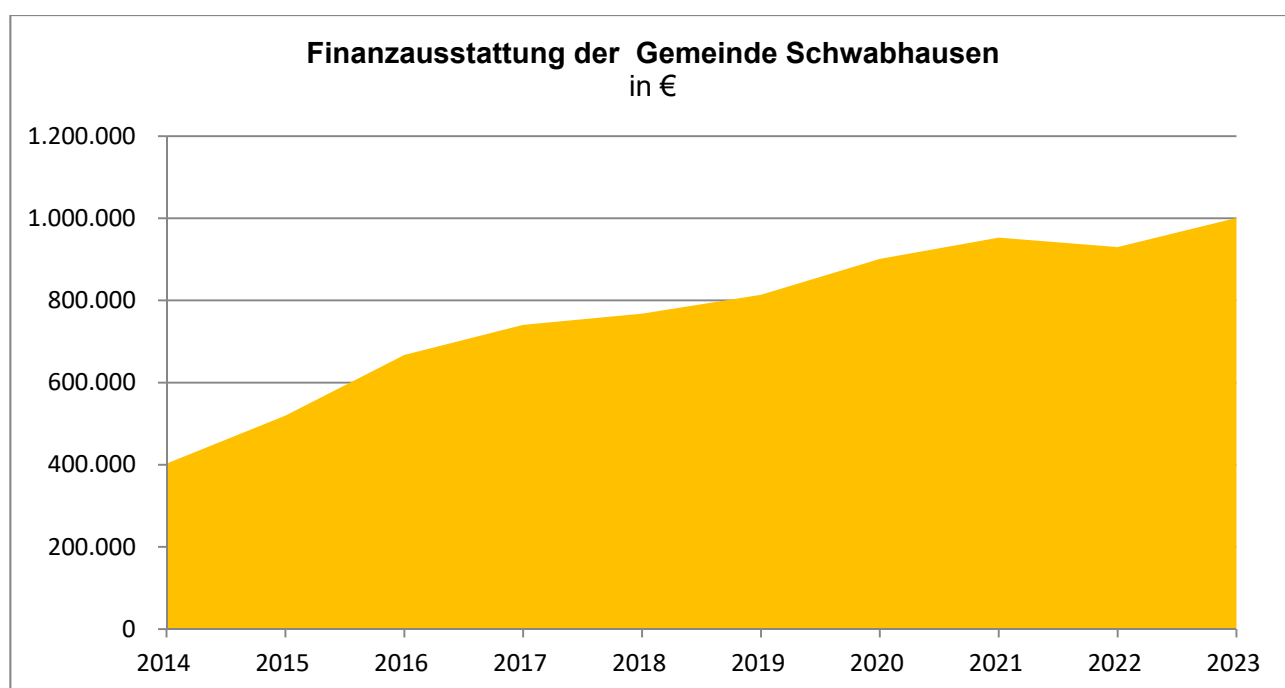
#### Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023

| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |         | Schulumlage |        | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|---------|-------------|--------|-----------------------------------|
|               | €                     | v. H.       | €       | v. H.       | €      | €                                 |
| 2014          | 246.798               | 36,56       | 90.229  | 5,71        | 14.092 | 142.476                           |
| 2015          | 272.245               | 36,15       | 98.417  | 6,18        | 16.825 | 157.004                           |
| 2016          | 293.283               | 36,16       | 106.051 | 5,46        | 16.013 | 171.219                           |
| 2017          | 310.391               | 36,16       | 112.237 | 5,27        | 16.358 | 181.796                           |
| 2018          | 314.423               | 36,16       | 113.695 | 4,77        | 14.998 | 185.730                           |
| 2019          | 315.558               | 36,16       | 114.106 | 4,84        | 15.273 | 186.179                           |
| 2020          | 324.549               | 36,35       | 117.973 | 5,29        | 17.169 | 189.407                           |
| 2021          | 328.820               | 34,82       | 114.495 | 5,07        | 16.671 | 197.653                           |
| 2022          | 337.258               | 35,03       | 118.147 | 5,23        | 17.653 | 201.458                           |
| 2023          | 355.935               | 36,09       | 128.445 | 4,33        | 15.424 | 212.067                           |

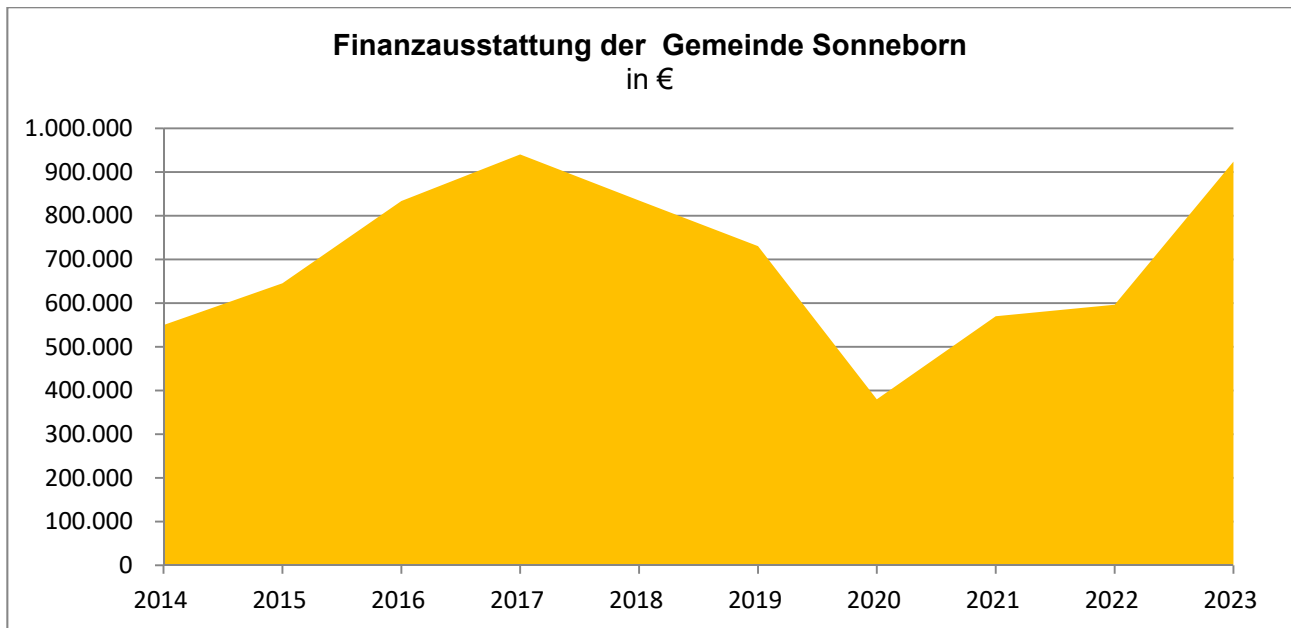


**Gemeinde Schwabhausen****Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023**

| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |         | Schulumlage |        | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|---------|-------------|--------|-----------------------------------|
|               |                       | v. H.       | €       | v. H.       | €      |                                   |
| 2014          | 697.319               | 36,56       | 254.940 | 5,71        | 39.817 | 402.562                           |
| 2015          | 900.709               | 36,15       | 325.606 | 6,18        | 55.664 | 519.439                           |
| 2016          | 1.142.768             | 36,16       | 413.225 | 5,46        | 62.395 | 667.148                           |
| 2017          | 1.264.598             | 36,16       | 457.279 | 5,27        | 66.644 | 740.675                           |
| 2018          | 1.299.513             | 36,16       | 469.904 | 4,77        | 61.987 | 767.622                           |
| 2019          | 1.379.300             | 36,16       | 498.755 | 4,84        | 66.758 | 813.787                           |
| 2020          | 1.543.918             | 36,35       | 561.214 | 5,29        | 81.673 | 901.030                           |
| 2021          | 1.585.371             | 34,82       | 552.028 | 5,07        | 80.378 | 952.965                           |
| 2022          | 1.556.418             | 35,03       | 545.239 | 5,23        | 81.465 | 929.714                           |
| 2023          | 1.679.694             | 36,09       | 606.144 | 4,33        | 72.786 | 1.000.763                         |

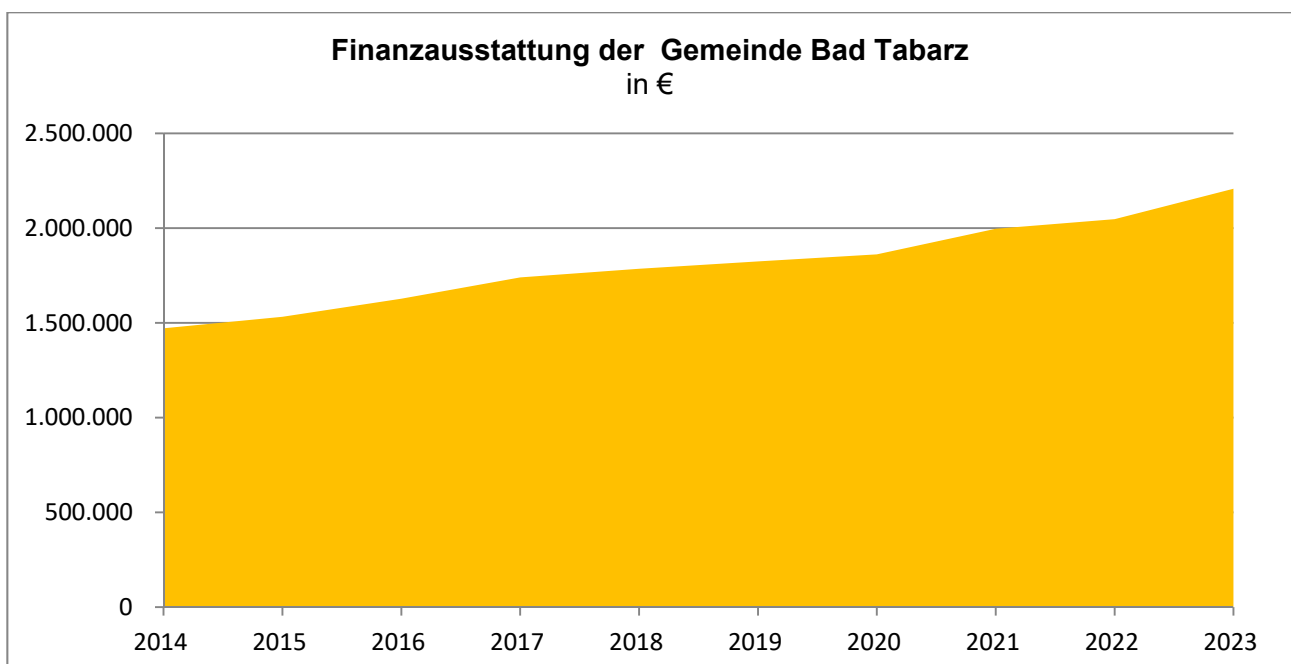
**Gemeinde Sonneborn****Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023**

| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |         | Schulumlage |        | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|---------|-------------|--------|-----------------------------------|
|               |                       | v. H.       | €       | v. H.       | €      |                                   |
| 2014          | 952.092               | 36,56       | 348.085 | 5,71        | 54.364 | 549.643                           |
| 2015          | 1.119.216             | 36,15       | 404.597 | 6,18        | 69.168 | 645.452                           |
| 2016          | 1.428.143             | 36,16       | 516.417 | 5,46        | 77.977 | 833.750                           |
| 2017          | 1.605.211             | 36,16       | 580.444 | 5,27        | 84.595 | 940.172                           |
| 2018          | 1.412.941             | 36,16       | 510.919 | 4,77        | 67.397 | 834.624                           |
| 2019          | 1.237.991             | 36,16       | 447.657 | 4,84        | 59.919 | 730.414                           |
| 2020          | 651.102               | 36,35       | 236.676 | 5,29        | 34.443 | 379.983                           |
| 2021          | 947.886               | 34,82       | 330.055 | 5,07        | 48.058 | 569.774                           |
| 2022          | 997.940               | 35,03       | 349.595 | 5,23        | 52.234 | 596.111                           |
| 2023          | 1.550.331             | 36,09       | 559.462 | 4,33        | 67.181 | 923.689                           |



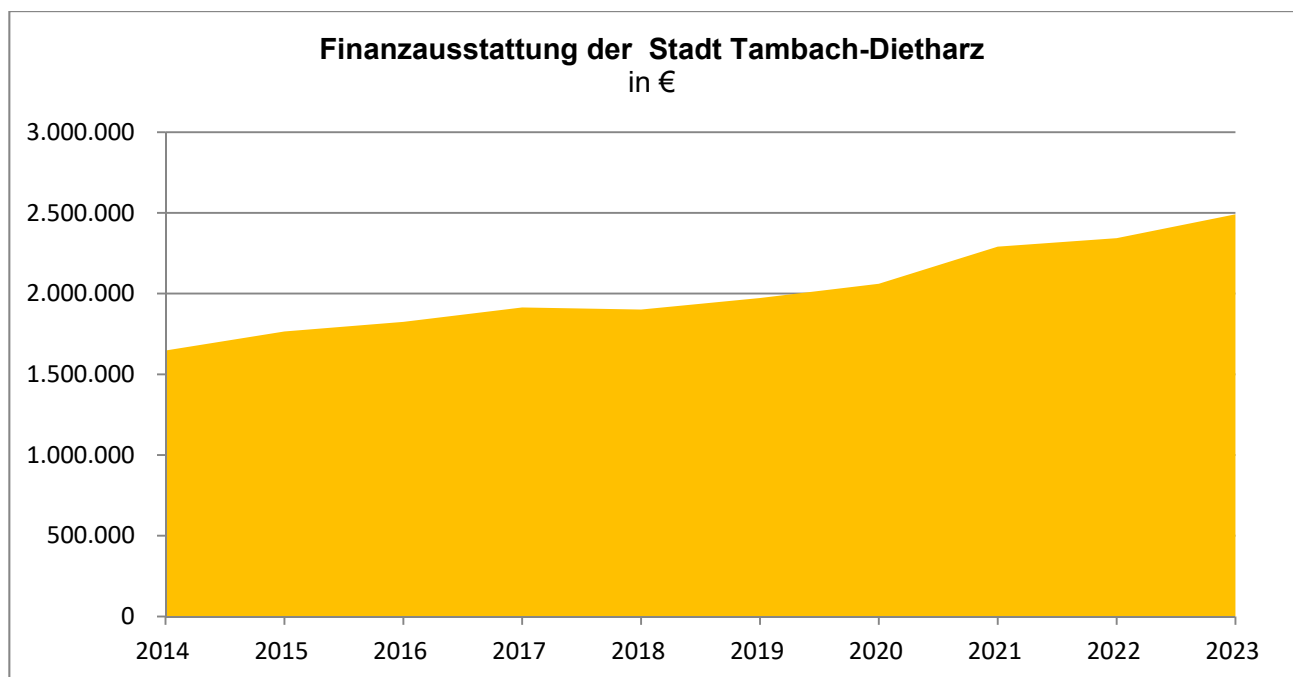
**Gemeinde Bad Tabarz**  
**Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023**

| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen<br>€ | Kreisumlage |           | Schulumlage |         | verbleibende<br>Finanzausstattung<br>€ |
|---------------|----------------------------|-------------|-----------|-------------|---------|----------------------------------------|
|               |                            | v. H.       | €         | v. H.       | €       |                                        |
| 2014          | 2.548.767                  | 36,56       | 931.829   | 5,71        | 145.535 | 1.471.403                              |
| 2015          | 2.656.970                  | 36,15       | 960.495   | 6,18        | 164.201 | 1.532.275                              |
| 2016          | 2.788.145                  | 36,16       | 1.008.193 | 5,46        | 152.233 | 1.627.719                              |
| 2017          | 2.971.657                  | 36,16       | 1.074.551 | 5,27        | 156.606 | 1.740.500                              |
| 2018          | 3.022.803                  | 36,16       | 1.093.046 | 4,77        | 144.188 | 1.785.570                              |
| 2019          | 3.092.138                  | 36,16       | 1.118.117 | 4,84        | 149.659 | 1.824.361                              |
| 2020          | 3.190.180                  | 36,35       | 1.159.630 | 5,29        | 168.761 | 1.861.789                              |
| 2021          | 3.322.701                  | 34,82       | 1.156.967 | 5,07        | 168.461 | 1.997.272                              |
| 2022          | 3.427.980                  | 35,03       | 1.200.878 | 5,23        | 179.426 | 2.047.676                              |
| 2023          | 3.706.702                  | 36,09       | 1.337.622 | 4,33        | 160.623 | 2.208.457                              |



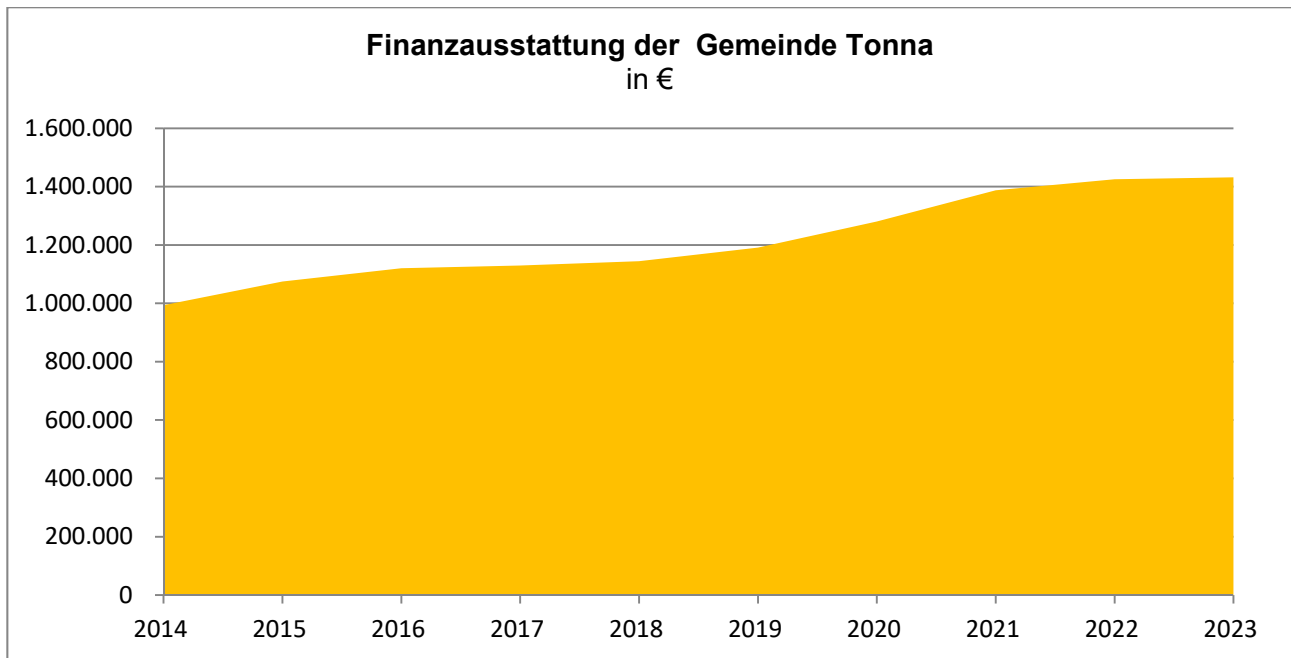
**Stadt Tambach-Dietharz**  
**Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023**

| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |           | Schulumlage |         | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|-----------|-------------|---------|-----------------------------------|
|               |                       | v. H.       | €         | v. H.       | €       |                                   |
| 2014          | 2.853.982             | 36,56       | 1.043.416 | 5,71        | 162.962 | 1.647.604                         |
| 2015          | 3.061.228             | 36,15       | 1.106.634 | 6,18        | 189.184 | 1.765.410                         |
| 2016          | 3.125.380             | 36,16       | 1.130.137 | 5,46        | 170.646 | 1.824.597                         |
| 2017          | 3.267.438             | 36,16       | 1.181.506 | 5,27        | 172.194 | 1.913.738                         |
| 2018          | 3.218.121             | 36,16       | 1.163.673 | 4,77        | 153.504 | 1.900.944                         |
| 2019          | 3.342.718             | 36,16       | 1.208.727 | 4,84        | 161.788 | 1.972.204                         |
| 2020          | 3.530.385             | 36,35       | 1.283.295 | 5,29        | 186.757 | 2.060.333                         |
| 2021          | 3.810.833             | 34,82       | 1.326.935 | 5,07        | 193.209 | 2.290.688                         |
| 2022          | 3.923.769             | 35,03       | 1.374.561 | 5,23        | 205.376 | 2.343.832                         |
| 2023          | 4.180.319             | 36,09       | 1.508.535 | 4,33        | 181.146 | 2.490.638                         |



**Gemeinde Tonna**  
**Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023**

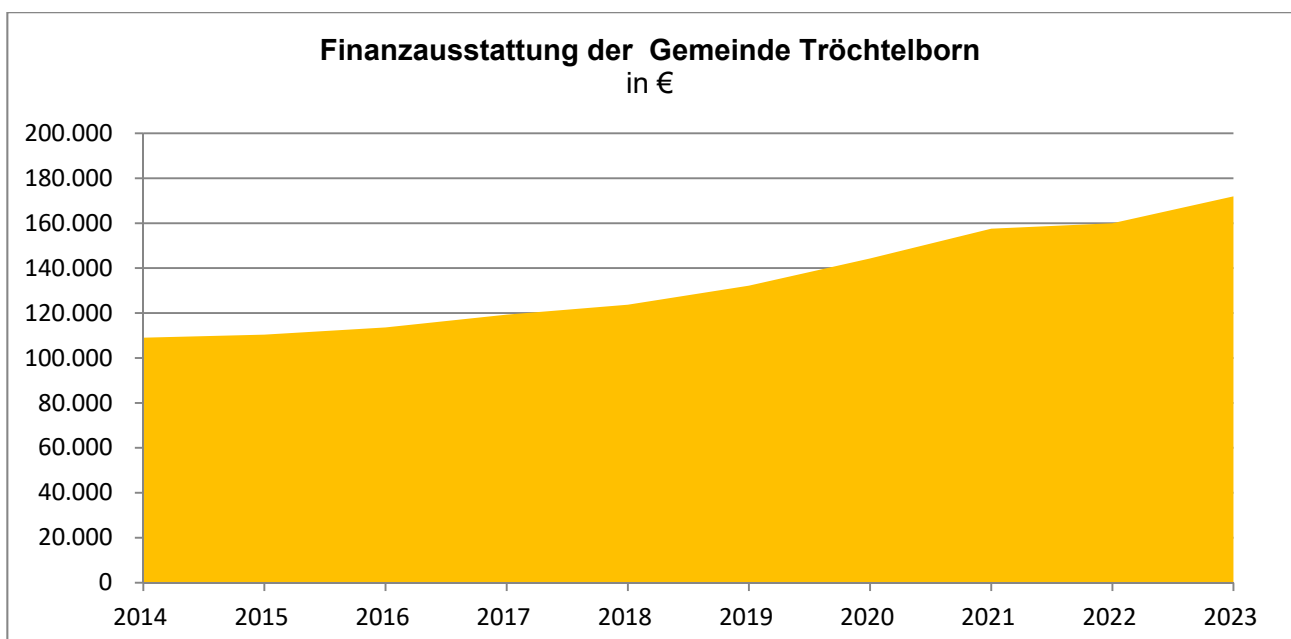
| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |         | Schulumlage |         | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|---------|-------------|---------|-----------------------------------|
|               |                       | v. H.       | €       | v. H.       | €       |                                   |
| 2014          | 1.720.708             | 36,56       | 629.091 | 5,71        | 98.252  | 993.365                           |
| 2015          | 1.864.037             | 36,15       | 673.849 | 6,18        | 115.197 | 1.074.990                         |
| 2016          | 1.919.039             | 36,16       | 693.925 | 5,46        | 104.780 | 1.120.335                         |
| 2017          | 1.928.928             | 36,16       | 697.500 | 5,27        | 101.655 | 1.129.773                         |
| 2018          | 1.937.432             | 36,16       | 700.575 | 4,77        | 92.416  | 1.144.441                         |
| 2019          | 2.018.844             | 36,16       | 730.014 | 4,84        | 97.712  | 1.191.118                         |
| 2020          | 2.194.000             | 36,35       | 797.519 | 5,29        | 116.063 | 1.280.418                         |
| 2021          | 2.307.907             | 34,82       | 803.615 | 5,07        | 117.011 | 1.387.281                         |
| 2022          | 2.385.633             | 35,03       | 835.726 | 5,23        | 124.868 | 1.425.039                         |
| 2023          | 2.403.722             | 36,09       | 867.421 | 4,33        | 104.161 | 1.432.140                         |



### Gemeinde Tröchtelborn

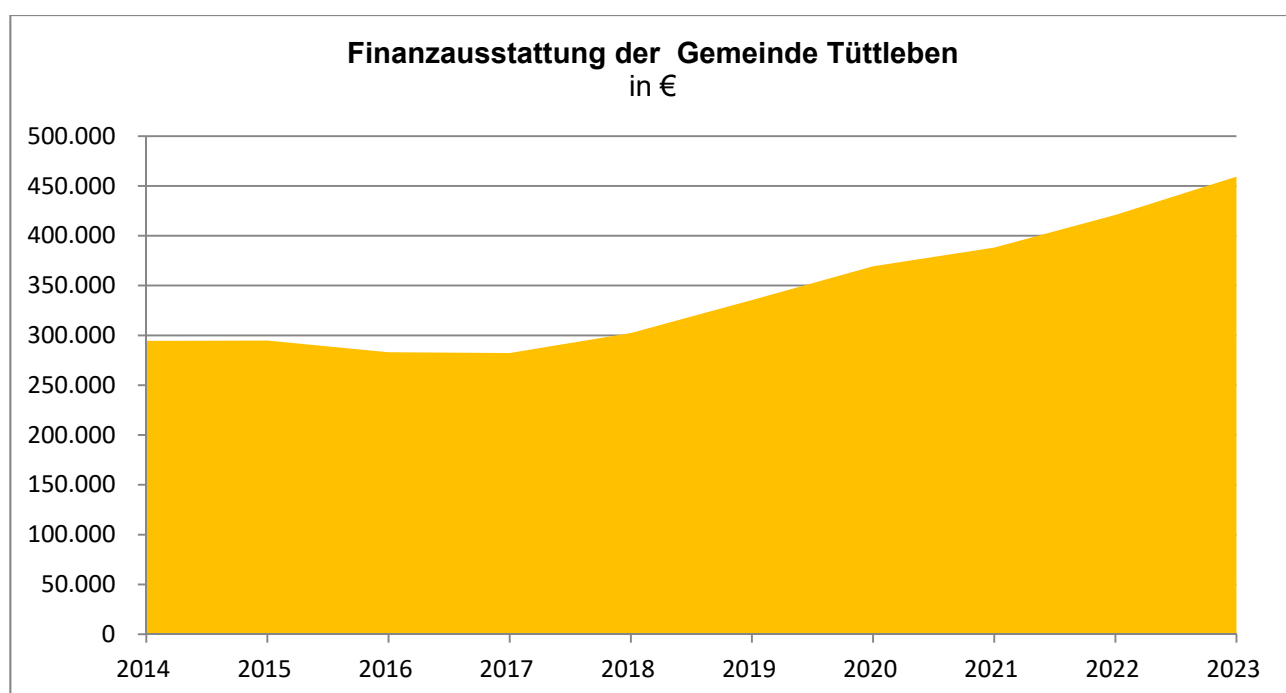
#### Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023

| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |         | Schulumlage |        | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|---------|-------------|--------|-----------------------------------|
|               |                       | v. H.       | €       | v. H.       | €      |                                   |
| 2014          | 188.808               | 36,56       | 69.028  | 5,71        | 10.781 | 108.999                           |
| 2015          | 191.395               | 36,15       | 69.189  | 6,18        | 11.828 | 110.377                           |
| 2016          | 194.603               | 36,16       | 70.368  | 5,46        | 10.625 | 113.609                           |
| 2017          | 203.712               | 36,16       | 73.662  | 5,27        | 10.736 | 119.314                           |
| 2018          | 209.422               | 36,16       | 75.727  | 4,77        | 9.989  | 123.706                           |
| 2019          | 223.987               | 36,16       | 80.994  | 4,84        | 10.841 | 132.152                           |
| 2020          | 247.302               | 36,35       | 89.894  | 5,29        | 13.082 | 144.325                           |
| 2021          | 262.044               | 34,82       | 91.244  | 5,07        | 13.286 | 157.515                           |
| 2022          | 267.743               | 35,03       | 93.795  | 5,23        | 14.014 | 159.934                           |
| 2023          | 288.552               | 36,09       | 104.128 | 4,33        | 12.504 | 171.919                           |

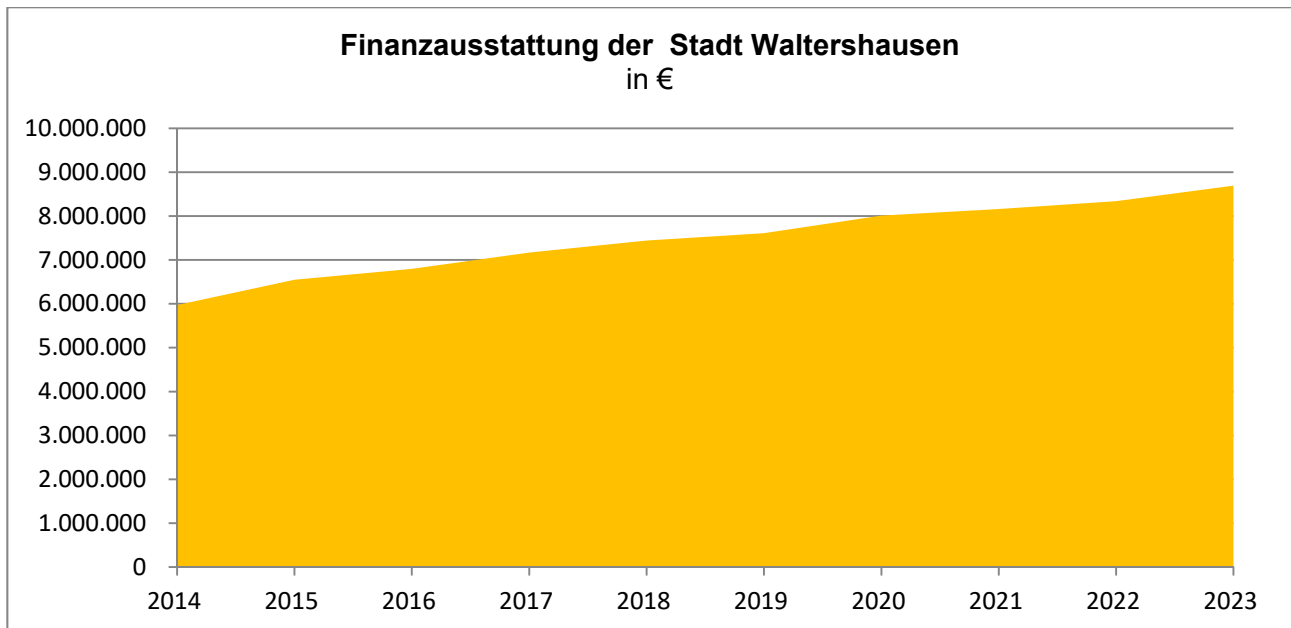


**Gemeinde Tüttleben****Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023**

| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |         | Schulumlage |        | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|---------|-------------|--------|-----------------------------------|
|               |                       | v. H.       | €       | v. H.       | €      |                                   |
| 2014          | 509.969               | 36,56       | 186.445 | 5,71        | 29.119 | 294.405                           |
| 2015          | 511.084               | 36,15       | 184.757 | 6,18        | 31.585 | 294.742                           |
| 2016          | 484.987               | 36,16       | 175.371 | 5,46        | 26.480 | 283.135                           |
| 2017          | 481.871               | 36,16       | 174.245 | 5,27        | 25.395 | 282.232                           |
| 2018          | 511.926               | 36,16       | 185.112 | 4,77        | 24.419 | 302.395                           |
| 2019          | 568.461               | 36,16       | 205.556 | 4,84        | 27.514 | 335.392                           |
| 2020          | 632.744               | 36,35       | 230.002 | 5,29        | 33.472 | 369.269                           |
| 2021          | 645.823               | 34,82       | 224.876 | 5,07        | 32.743 | 388.204                           |
| 2022          | 704.630               | 35,03       | 246.843 | 5,23        | 36.881 | 420.905                           |
| 2023          | 770.980               | 36,09       | 278.220 | 4,33        | 33.409 | 459.351                           |

**Stadt Waltershausen****Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023**

| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |           | Schulumlage |   | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|-----------|-------------|---|-----------------------------------|
|               |                       | v. H.       | €         | v. H.       | € |                                   |
| 2014          | 9.412.325             | 36,56       | 3.441.146 | 5,71        | 0 | 5.971.179                         |
| 2015          | 10.252.654            | 36,15       | 3.706.334 | 6,18        | 0 | 6.546.320                         |
| 2016          | 10.642.193            | 36,16       | 3.848.217 | 5,46        | 0 | 6.793.976                         |
| 2017          | 11.225.592            | 36,16       | 4.059.174 | 5,27        | 0 | 7.166.418                         |
| 2018          | 11.654.657            | 36,16       | 4.214.324 | 4,77        | 0 | 7.440.333                         |
| 2019          | 11.919.598            | 36,16       | 4.310.127 | 4,84        | 0 | 7.609.471                         |
| 2020          | 12.585.476            | 36,35       | 4.574.821 | 5,29        | 0 | 8.010.655                         |
| 2021          | 12.518.801            | 34,82       | 4.359.058 | 5,07        | 0 | 8.159.743                         |
| 2022          | 12.833.311            | 35,03       | 4.495.720 | 5,23        | 0 | 8.337.591                         |
| 2023          | 13.602.997            | 36,09       | 4.908.858 | 4,33        | 1 | 8.694.138                         |



**Gemeinde Zimmernsupra**  
**Information zur Entwicklung der Finanzausstattung 2023**

| Haushaltsjahr | Umlage-<br>grundlagen | Kreisumlage |         | Schulumlage |        | verbleibende<br>Finanzausstattung |
|---------------|-----------------------|-------------|---------|-------------|--------|-----------------------------------|
|               | €                     | v. H.       | €       | v. H.       | €      | €                                 |
| 2014          | 218.854               | 36,56       | 80.013  | 5,71        | 12.497 | 126.344                           |
| 2015          | 235.669               | 36,15       | 85.194  | 6,18        | 14.564 | 135.910                           |
| 2016          | 226.762               | 36,16       | 81.997  | 5,46        | 12.381 | 132.384                           |
| 2017          | 237.738               | 36,16       | 85.966  | 5,27        | 12.529 | 139.243                           |
| 2018          | 242.198               | 36,16       | 87.579  | 4,77        | 11.553 | 143.066                           |
| 2019          | 257.906               | 36,16       | 93.259  | 4,84        | 12.483 | 152.165                           |
| 2020          | 258.678               | 36,35       | 94.029  | 5,29        | 13.684 | 150.964                           |
| 2021          | 251.390               | 34,82       | 87.534  | 5,07        | 12.745 | 151.110                           |
| 2022          | 260.083               | 35,03       | 91.111  | 5,23        | 13.613 | 155.359                           |
| 2023          | 298.149               | 36,09       | 107.592 | 4,33        | 12.920 | 177.638                           |

